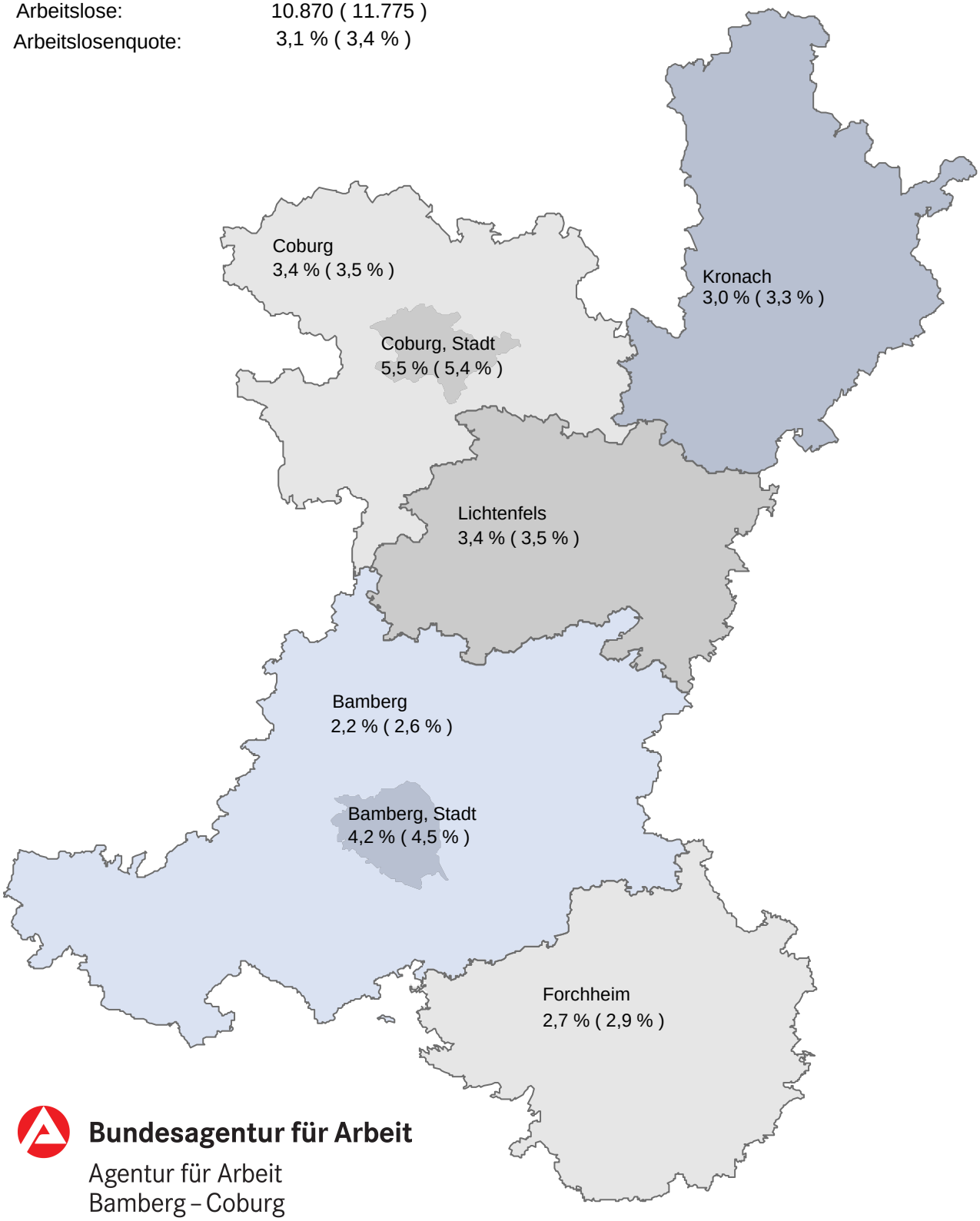
Arbeitsmarktbericht

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2022

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Arbeitslose:	10.870 (11.775)
Arbeitslosenquote:	3,1 % (3,4 %)



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg • Pressestelle
Kanonenweg 25, 96450 Coburg

Matthias Klar, Tel.: 09561 93 269
www.arbeitsagentur.de

Pressemitteilung

Nr. 33/2022 – 30. Juni 2022

Der Arbeitsmarkt im Juni 2022

Statistischer Hinweis
Da die Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, seit dem 1. Juni von den Jobcentern betreut werden, erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen deutlich in allen Kreisen und Städten des Bezirks.
Die geflüchteten Ukrainer haben drei Monate Zeit, ihre Anträge in den Jobcentern zu stellen. Durch die Übergangsregelung können sie bis zum Wechsel weiterhin ihre Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen. Diese Übergangsregelung stellt sicher, dass alle Menschen ihr Geld verlässlich bekommen und sich keine Lücke auftut. Dies bedeutet aber auch, dass noch nicht alle Geflüchteten in der Statistik erfasst sind.

Sprunghafter Anstieg der Arbeitslosigkeit trotz stabiler Konjunktur
Die Zahl der Arbeitslosen nahm im letzten Monat um 987 Personen (+10,0 Prozent) auf 10 870 Menschen zu. Der gesamte Anstieg entfiel auf Geflüchtete aus der Ukraine. Ihre Arbeitslosigkeit stieg im letzten Monat um 1 050 Personen auf 1 131. Da der Großteil von ihnen (79,1 Prozent) Frauen sind, erhöhte sich deren Arbeitslosigkeit seit Mai insgesamt um 19,5 Prozent (+830) auf 5 088. Die Jugendarbeitslosigkeit (unter 20 Jahre) erhöhte sich im letzten Monat um 52,4 Prozent (+87) auf 253. Der komplette Anstieg entfiel auf Jugendliche Ukrainer (+102 auf insgesamt 106).
Die Arbeitslosigkeit der Ausländer wuchs seit Mai infolgedessen um 62,2 Prozent (+1 106) auf 2 883. Mehr als jeder vierte Arbeitslose (+26,5 Prozent) hat aktuell einen ausländischen Pass, 42,9 Prozent (+866) mehr als vor einem Jahr.
Jedoch war die Gesamtzahl aller Arbeitslosen am Ende des ersten Halbjahres mit 10 870 Menschen um 7,7 Prozent bzw. 905 Personen niedriger als in 2021. Die Arbeitslosenquote stieg im Juni moderat um 0,2 Prozentpunkte auf 3,1 Prozent. Vor einem Jahr lag ihr Wert bei 3,4 Prozent.
Im letzten Monat verloren 1 228 Männer und Frauen ihren Arbeitsplatz und meldeten sich arbeitslos, 328 Personen bzw. 36,4 Prozent mehr als in 2021. Die Zunahme resultiert teilweise aus Meldungen von geflüchteten Ukrainern, die ihren vorherigen Job in der Heimat aufgrund des Krieges verloren haben und dies bei der Arbeitslosmeldung angaben. Zeitgleich konnten 922 Menschen ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 214 oder 18,8 Prozent weniger als im letzten Jahr.

Arbeitsmarktentwicklung
Arbeitsmarkt besser als die Zahlen
Einschätzung von Stefan Trebes, dem Leiter der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg, zur aktuellen Situation am Arbeitsmarkt:
„Der Abbau der Arbeitslosigkeit fand letzten Monat im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg ein abruptes Ende. Die Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden seit Juni von den Jobcentern betreut. Saisontypisch wäre ein moderater Rückgang der Arbeitslosigkeit, der jedoch von dem sprunghaften Anstieg bei den Jobcentern überlagert wird. Das spiegelt sich auch in diesem Jahr wieder in der Statistik des Versichertenbereichs des SGBIII. Hier nahm die Arbeitslosigkeit im Juni in allen Regionen wie üblich leicht ab. Bis Mitte Juni haben insgesamt 2 444 Ukrainer im erwerbsfähigen Alter (mindestens 15 Jahre alt) mit den Jobcentern ersten Kontakt aufgenommen, um Leistungen zu beantragen.
Ich rechne daher auch in den kommenden Monaten mit einem weiteren Anstieg der Arbeitslosigkeit. Der leistungsrechtliche Übertritt der Ukrainer in die Betreuung durch die Jobcenter ist bisher gut gelungen. Aktuell analysieren wir die möglichen Integrationsperspektiven und entwickeln die nächsten Schritte. Für viele hat das Erlernen der deutschen Sprache oberste Priorität, da sie der Schlüssel für einen Job ist, der ihrer bisherigen Qualifikation entspricht. Das braucht jedoch Zeit.
Trotz der angespannten gesamtwirtschaftlichen Situation sind die Beschäftigungsaussichten weiterhin sehr gut. Der Arbeitsmarkt ist aus Arbeitnehmersicht positiv. Es melden sich nur vereinzelt gut ausgebildete Fachkräfte. Viele finden schnell wieder eine Arbeit. Das bietet natürlich auch Chancen für die Geflüchteten. Im vergangenen Monat meldeten sich auch junge Fachkräfte, die nach Abschluss ihrer Ausbildung nicht übernommen werden konnten, arbeitslos. Ich gehe davon aus, dass wir diese frischgebackenen Bewerber relativ schnell wieder in Beschäftigung bringen können. Aufgrund des großen Fachkräftebedarfs sind Gelernte sehr gefragt. Aber auch Helfer treffen auf einen noch guten Arbeitsmarkt.“

Solider Beschäftigungsanstieg setzt sich leicht fort
Es gibt 247 605 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (aktuellster Wert 12/2021) im Agenturbezirk Bamberg-Coburg. Das sind 0,6 Prozent bzw. 1 451 mehr als ein Jahr zuvor und 1 834 (+0,8 Prozent) als vor zwei Jahren. Die die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Ausländer nahm im letzten Jahr überproportional um 8,1 Prozent bzw. 1 713 auf 22 749 zu. Gut jeder elfte Beschäftigte (9,2 Prozent) hat somit einen ausländischen Pass.

Kurzarbeit stabilisiert weiterhin Jobs und Leistungsfähigkeit der Betriebe
Im Februar 2022 (Hochrechnung aktuellster Wert) bezogen im Agenturbezirk insgesamt 891Betriebe für 5 837 Arbeitnehmer konjunkturelles Kurzarbeitergeld. 2,4 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren in Kurzarbeit. Die Zahl der Kurzarbeiter sank seit Januar um 6,6 Prozent (-410). Wie sich die Folgen des Ukraine Kriegs auf die Kurzarbeit letztendlich auswirken, ist noch ungewiss. Er führt seit Monaten zu Lieferengpässen und massiven Preisanstiegen. Um Entlassungen von Fachkräften zu vermeiden, setzen einige Arbeitgeber auf die Kurzarbeit, um Ausfallzeiten zu überbrücken.

Anstieg der Arbeitslosigkeit in allen Städten und Kreisen

Der Arbeitsmarkt der Agentur Bamberg-Coburg umfasst folgende Gebietskörperschaften: Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Coburg sowie die Landkreise Forchheim, Kronach und Lichtenfels.

„Der Rückgang der Arbeitslosigkeit vom Mai durch die weiterhin stabile Konjunktur hätte sich unter normalen Umständen in allen Regionen fortgesetzt. Da die Menschen, die aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, seit Juni von den Jobcentern betreut werden, erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen hingegen spürbar im gesamten Agenturbezirk.“ - sagt Trebes.

Der Landkreis Coburg verzeichnete den größten Anstieg der Arbeitslosigkeit im Juni mit 13,7 Prozent, gefolgt vom Landkreis Forchheim (+12,8 Prozent), dem Landkreis Kronach (+11,7 Prozent) und der Stadt Coburg (+10,9 Prozent).

Aber auch im Landkreis Lichtenfels (+9,6 Prozent), dem Landkreis Bamberg (+7,0 Prozent) und in der Stadt Bamberg (+5,9 Prozent) erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen in den letzten vier Wochen sichtbar.

Die Arbeitslosigkeit liegt in den meisten Regionen nur noch leicht unter dem Vorjahreswert, während sie im Mai noch agenturbezirksweit deutlich im zweistelligen Bereich kleiner war. Die Landkreise Bamberg (-16,3 Prozent) und Kronach (-12,0 Prozent) liegen am weitesten unter dem Vorjahreswert, gefolgt von der Stadt Bamberg (-6,8 Prozent), Forchheim (-6,2 Prozent), dem Landkreis Coburg (-4,1 Prozent) und Lichtenfels (-2,9 Prozent). In der Stadt Coburg ist die Arbeitslosigkeit lediglich noch um 1,3 Prozent kleiner als vor einem Jahr.

Die niedrigste Arbeitslosenquote und Vollbeschäftigung haben weiterhin die Landkreise Bamberg (2,2 Prozent), Forchheim (2,7 Prozent), Kronach (3,0 Prozent), während sie in der Stadt Coburg mit 5,5 Prozent am höchsten ist.

Stellenmarkt trotz Turbulenzen weiter auf Rekordkurs

Im Mai bekam der Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg 1 808 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote gemeldet, 5,7 Prozent bzw. 110 weniger als im vergangenen Jahr. Der Stellenbestand ist um ein Drittel (+33,4 Prozent) bzw. insgesamt 2 463 Angebote seit dem letzten Jahr größer geworden.

Seit Bestehen der Bundesrepublik gab es noch nie so viele Arbeitsplatzangebote. Rein statistisch kommen auf 100 gemeldete sozialversicherungspflichtige Stellen aktuell lediglich 110 potentielle arbeitslose Bewerber.

Das Gros der beim Arbeitgeberservice gemeldeten Arbeitsplatzangebote entfällt auf folgende Berufsbereiche: 3 178 Produktion und Fertigung, 1 894 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit, 1 406 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung, 1 217 kaufmännische Dienstleistungen, Handel, Vertrieb, Tourismus sowie 864 Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik.

Die größten Zuwächse seit dem letzten Jahr gibt es bei kaufmännischen Dienstleistungen, Handel, Vertrieb, Tourismus (+49,0 Prozent), Bürotätigkeiten (Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung) mit plus 44,6 Prozent, Produktion und Fertigung (+38,1 Prozent), Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit (+32,1 Prozent), Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung (+21,8 Prozent) sowie dem Bauhandwerk (+21,3 Prozent).

Jobcenter – Sprunghafter Anstieg der Arbeitslosigkeit im Juni wegen Betreuung Geflüchteter aus der Ukraine
In den Jobcentern erhöhte sich im letzten Monat die Arbeitslosigkeit sprunghaft um über ein Viertel (+27,4 Prozent) bzw.1 133 Menschen. Ende Juni waren 5 262 Personen arbeitslos gemeldet. Der Anstieg der Arbeitslosigkeit der letzten vier Wochen entfällt somit komplett auf die Grundsicherung. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis des SGB II um 502 Personen (+10,5 Prozent) gestiegen. Ursache ist die Betreuung der Flüchtlinge aus der Ukraine, die nun in der Arbeitslosenstatistik mitgezählt werden. Da noch nicht alle endgültig bei den Jobcentern erfasst sind, wird die Zahl der Arbeitslosen auch in den kommenden Monaten dort weiter steigen.
Das SGB III verzeichnet hingegen im Juni einen für die Jahreszeit konjunkturell typischen leichten weiteren Rückgang der Arbeitslosigkeit um 2,5 Prozent bzw. 146 Menschen auf 5 608. Dort ist die Zahl der Arbeitslosen seit 2021 um 1 407 Personen bzw. 20,1 Prozent geschrumpft.

Arbeitsmarktentwicklung in den Regionen

Stadt Coburg
Die Zahl der Arbeitslosen erhöhte sich in der Stadt Coburg im Juni um 121 Personen (+10,9 Prozent). Ende des ersten Halbjahres waren 1 231 Menschen arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosigkeit liegt um 16 Frauen und Männer bzw. 1,3 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Die Arbeitslosenquote nahm seit Mai um 0,6 Prozentpunkte auf 5,5 Prozent zu. Vor einem Jahr betrug sie 5,4 Prozent.
Der Großteil des Anstiegs im Juni entfiel auf Geflüchtete aus der Ukraine. Ihre Arbeitslosigkeit nahm im letzten Monat um über 110 Personen auf 118 zu.
Im Juni meldeten die Arbeitgeber aus der Stadt Coburg dem Arbeitgeberservice 408 sozialversicherungspflichtige Stellen, 72,2 Prozent oder 171 Stellenangebote mehr als im Vorjahr. Im Bestand sind aktuell 1 340 Jobangebote, 458 (+51,9 Prozent) mehr als im Juni 2021. Coburg verzeichnet im Vorjahresvergleich agenturbezirksweit den größten Zuwachs an neugemeldeten Stellen sowie im Bestand.

Landkreis Coburg
Auch im Landkreis Coburg stieg die Zahl der Arbeitslosen im vergangenen Monat sprunghaft um 205 Personen (+13,7 Prozent) auf 1 697. Im Vorjahresvergleich liegt sie jedoch noch um 4,1 Prozent bzw. 72 Menschen darunter. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich seit dem Vormonat um 0,4 Prozentpunkte auf 3,4 Prozent (Vorjahr 3,5 Prozent).
Der gesamte Anstieg im Juni entfiel auf Geflüchtete aus der Ukraine. Ihre Arbeitslosigkeit erhöhte sich im letzten Monat um über 210 Personen auf 216.
Der Arbeitgeberservice konnte in diesem Monat 238 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote aus dem Landkreis Coburg entgegennehmen, 27 mehr (+12,8 Prozent) als im Vorjahr. Im Bestand gibt es aktuell 1 249 Jobperspektiven, 322 (+34,7 Prozent) mehr als vor zwölf Monaten.

Landkreis Kronach
Im Landkreis Kronach nahm die Zahl der Arbeitslosen im Juni um 118 Personen oder 11,7 Prozent zu. Ende der ersten Jahreshälfte waren 1 125 Personen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr sind es jedoch 153 bzw. 12,0 Prozent weniger. Die Arbeitslosenquote stieg in den vergangenen vier Wochen um 0,3 Prozentpunkte auf 3,0 Prozent. Das ist per Definition Vollbeschäftigung. Die Marke zur Vollbeschäftigung liegt bei 3,0 Prozent. Der Vorjahreswert lag bei 3,3 Prozent.
Fast der gesamte Anstieg im Juni entfiel auf Geflüchtete aus der Ukraine. Ihre Arbeitslosigkeit wuchs im letzten Monat um 113 Personen auf 117.
Aus dem Landkreis Kronach gingen beim Arbeitgeberservice im Juni 148 versicherungspflichtige Stellenangebote ein, 15,9 Prozent (-28) weniger als im Vorjahr. Im Stellenpool gibt es aktuell 842 Vakanzen, 140 bzw. 19,9 Prozent mehr als 2021.

Landkreis Lichtenfels
Im Landkreis Lichtenfels waren Ende Juni zum Sommeranfang 1 318 Personen arbeitslos registriert. Seit Mai ist ihre Zahl um 115 Menschen oder 9,6 Prozent gestiegen. Gegenüber dem Vorjahresmonat ist die Arbeitslosigkeit um 40 bzw. 2,9 Prozent kleiner. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich im Juni um 0,3 Prozentpunkte auf 3,4 Prozent. Vor einem Jahr betrug sie 3,5 Prozent.
Der ganze Anstieg im Juni entfiel auf Geflüchtete aus der Ukraine. Ihre Arbeitslosigkeit erhöhte sich im letzten Monat um 140 Personen auf 151.
Der Arbeitgeberservice bekam aus dem Landkreis Lichtenfels 183 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote gemeldet,41 weniger (-18,3 Prozent) als im Vorjahr. Aktuell sind 1 271 Jobangebote im Stellenpool, 33,2 Prozent (+317) mehr als im letzten Jahr. Rein statistisch betrachtet entfallen auf 100 gemeldete Stellenagebote lediglich 104 potentielle arbeitslose Bewerber.

Bamberg Stadt
Im Juni stieg in der Stadt Bamberg die Arbeitslosigkeit um 99 Personen (+5,9 Prozent). Am Ende des ersten Halbjahrs waren 1 780 Arbeitslose gemeldet, 130 bzw. 6,8 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote beträgt 4,2 Prozent (Mai 4,0 Prozent). Vor einem Jahr lag sie bei 4,5 Prozent.
Der gesamte Anstieg im Juni entfiel auf Geflüchtete aus der Ukraine. Ihre Arbeitslosigkeit nahm im letzten Monat um 112 Personen auf 120 zu.
Im Juni meldeten die Betriebe aus dem Stadtgebiet 302 sozialversicherungspflichtige Jobangebote dem Arbeitgeberservice, 85 (-22,0 Prozent) weniger als im letzten Jahr. Im Stellenpool sind aktuell 1 924 Beschäftigungsangebote, 460 (31,4 Prozent) mehr als 2021.

Landkreis Bamberg
Im Landkreis Bamberg erhöhte sich die Arbeitslosigkeit im Juni um 125 Personen (+7,0 Prozent) auf 1 915 Menschen. Die Zahl der Arbeitslosen liegt um 16,3 Prozent (-374 Personen) unter dem Vorjahresniveau. Die Arbeitslosenquote beträgt 2,2 Prozent (Mai 2,0 Prozent, Vorjahr 2,6 Prozent). Das ist Vollbeschäftigung und weiterhin die niedrigste Quote im gesamten Agenturbezirk. Die Marke zur Vollbeschäftigung liegt bei 3,0 Prozent.
Der gesamte Anstieg im Juni entfiel auf Geflüchtete aus der Ukraine. Ihre Arbeitslosigkeit erhöhte sich im letzten Monat um über 130 Personen auf 137.
Aus dem Bamberger Land gingen beim Arbeitgeberservice im Juni 279 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote ein, 121 (-30,3 Prozent) weniger als im Vorjahr. Im Bestand befinden sich aktuell 1 938 Offerten, 499 (+34,7 Prozent) mehr als vor zwölf Monaten.

Landkreis Forchheim

Im Landkreis Forchheim stieg die Zahl der Arbeitslosen im Juni um 204 Personen (+12,8 Prozent) auf 1 804 Menschen. Im Vergleich zum letzten Jahr ist sie um 120 Personen bzw. 6,2 Prozent niedriger. Die Arbeitslosenquote nahm seit Mai um 0,3 Prozentpunkte auf 2,7 Prozent zu Das ist Vollbeschäftigung, die ab einem Wert von 3,0 Prozent gilt. Vor einem Jahr betrug die Quote 2,9 Prozent.

Der komplette Anstieg im Juni entfiel auf Geflüchtete aus der Ukraine. Ihre Arbeitslosigkeit erhöhte sich im letzten Monat um 219 Personen auf 272.

Im Juni meldeten die Betriebe beim Arbeitgeberservice 250 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote, 33 (-11,7 Prozent) weniger als im Vorjahr. Im Pool befinden sich momentan 1 283 Gesuche nach Arbeitskräften. Vor zwölf Monaten waren es 267 (-26,3 Prozent) weniger gewesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.496	18.689	18.704	1.807	9,7	-1.855	-8,3	-16,6	-17,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.870	9.883	10.326	987	10,0	-905	-7,7	-18,9	-19,3
53,2% Männer	5.782	5.625	5.889	157	2,8	-834	-12,6	-17,5	-18,9
46,8% Frauen	5.088	4.258	4.437	830	19,5	-71	-1,4	-20,7	-20,0
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	975	831	847	144	17,3	-143	-12,8	-29,2	-33,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	253	166	162	87	52,4	28	12,4	-29,4	-35,2
44,0% 50 Jahre und älter	4.778	4.648	4.843	130	2,8	-343	-6,7	-10,8	-10,7
33,5% dar. 55 Jahre und älter	3.646	3.596	3.744	50	1,4	-193	-5,0	-6,9	-6,1
26,3% Langzeitarbeitslose	2.860	2.889	3.011	-29	-1,0	-633	-18,1	-17,1	-14,7
12,8% Schwerbehinderte Menschen	1.387	1.425	1.423	-38	-2,7	-40	-2,8	0,3	-3,1
26,5% Ausländer[*)]	2.883	1.777	1.769	1.106	62,2	866	42,9	-16,5	-22,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.694	2.607	2.732	1.087	41,7	1.354	57,9	1,8	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.228	1.056	1.173	172	16,3	328	36,4	-4,3	-4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	567	534	542	33	6,2	73	14,8	-9,2	-20,3
seit Jahresbeginn	17.577	13.883	11.276	x	x	644	3,8	-4,9	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.697	3.037	3.211	-340	-11,2	-49	-1,8	-4,0	-9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	922	1.064	1.375	-142	-13,3	-214	-18,8	-19,6	-17,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	538	575	511	-37	-6,4	-4	-0,7	0,5	-24,5
seit Jahresbeginn	17.247	14.550	11.513	x	x	-376	-2,1	-2,2	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,9	3,0	x	x	x	3,4	3,5	3,6
dar. Männer	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,6	3,7	3,9
Frauen	3,1	2,6	2,7	x	x	x	3,2	3,3	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,3	2,3	x	x	x	3,0	3,2	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,3	1,5	1,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,9	4,0	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,5	x	x	x	4,6	4,7	5,0
Ausländer[*)]	11,2	6,9	7,3	x	x	x	8,3	8,7	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,1	3,3	x	x	x	3,7	3,9	4,1
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.205	11.261	11.661	944	8,4	-873	-6,7	-16,6	-17,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.428	13.006	13.317	1.422	10,9	-437	-2,9	-15,3	-16,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.591	13.155	13.461	1.436	10,9	-431	-2,9	-15,2	-16,2
Unterbeschäftigungsquote	4,2	3,8	3,8	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.026	5.235	5.434	-209	-4,0	-1.019	-16,9	-18,3	-18,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.551	10.722	10.820	1.829	17,1	445	3,7	-12,9	-13,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.645	3.661	3.682	985	26,9	579	14,3	-11,1	-12,0
Bedarfsgemeinschaften	9.937	8.541	8.601	1.396	16,3	402	4,2	-11,9	-12,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.818	1.730	1.914	88	5,1	-116	-6,0	6,4	11,6
Zugang seit Jahresbeginn	10.733	8.915	7.185	x	x	815	8,2	11,7	13,0
Bestand	9.920	9.874	9.781	46	0,5	2.483	33,4	41,9	43,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.176	10.139	10.426	37	0,4	-2.669	-20,8	-20,7	-19,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.608	5.754	6.094	-146	-2,5	-1.407	-20,1	-21,7	-21,7
56,2% Männer	3.149	3.244	3.461	-95	-2,9	-734	-18,9	-20,2	-20,4
43,8% Frauen	2.459	2.510	2.633	-51	-2,0	-673	-21,5	-23,6	-23,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	485	508	524	-23	-4,5	-217	-30,9	-31,6	-35,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	88	88	-9	-10,2	-35	-30,7	-29,0	-34,8
55,3% 50 Jahre und älter	3.099	3.201	3.354	-102	-3,2	-443	-12,5	-12,5	-12,0
46,1% dar. 55 Jahre und älter	2.584	2.680	2.807	-96	-3,6	-281	-9,8	-8,7	-7,0
18,3% Langzeitarbeitslose	1.026	1.057	1.084	-31	-2,9	-209	-16,9	-14,3	-12,5
16,3% Schwerbehinderte Menschen	912	936	918	-24	-2,6	-5	-0,5	1,8	-2,1
11,7% Ausländer[*)]	654	672	706	-18	-2,7	-182	-21,8	-24,1	-27,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.575	1.631	1.787	-56	-3,4	61	4,0	-4,8	-9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	816	847	985	-31	-3,7	59	7,8	-8,9	-7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	313	339	343	-26	-7,7	-17	-5,2	-7,4	-22,7
seit Jahresbeginn	10.950	9.375	7.744	x	x	-937	-7,9	-9,6	-10,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.654	1.892	2.176	-238	-12,6	-92	-5,3	-6,2	-11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	726	845	1.142	-119	-14,1	-199	-21,5	-20,6	-19,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	299	325	316	-26	-8,0	9	3,1	0,6	-23,1
seit Jahresbeginn	11.141	9.487	7.595	x	x	-963	-8,0	-8,4	-8,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,0	2,1	2,2
dar. Männer	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,8	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,8
Ausländer[*)]	2,5	2,6	2,9	x	x	x	3,4	3,6	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,2	2,3	2,5
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.753	5.893	6.224	-140	-2,4	-1.376	-19,3	-21,1	-21,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.571	6.746	7.064	-175	-2,6	-1.414	-17,7	-19,6	-20,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.727	6.890	7.205	-163	-2,4	-1.415	-17,4	-19,4	-20,0
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	5.026	5.235	5.434	-209	-4,0	-1.019	-16,9	-18,3	-18,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.320	8.550	8.278	1.770	20,7	814	8,6	-11,0	-14,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.262	4.129	4.232	1.133	27,4	502	10,5	-14,6	-15,7
50,0% Männer	2.633	2.381	2.428	252	10,6	-100	-3,7	-13,5	-16,5
50,0% Frauen	2.629	1.748	1.804	881	50,4	602	29,7	-16,0	-14,5
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	490	323	323	167	51,7	74	17,8	-24,9	-29,8
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	174	78	74	96	123,1	63	56,8	-29,7	-35,7
31,9% 50 Jahre und älter	1.679	1.447	1.489	232	16,0	100	6,3	-6,8	-7,6
20,2% dar. 55 Jahre und älter	1.062	916	937	146	15,9	88	9,0	-1,1	-3,2
34,9% Langzeitarbeitslose	1.834	1.832	1.927	2	0,1	-424	-18,8	-18,7	-15,9
9,0% Schwerbehinderte Menschen	475	489	505	-14	-2,9	-35	-6,9	-2,6	-4,7
42,4% Ausländer[*)]	2.229	1.105	1.063	1.124	101,7	1.048	88,7	-11,1	-18,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.119	976	945	1.143	117,1	1.293	156,5	15,1	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	412	209	188	203	97,1	269	188,1	20,8	11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	195	199	59	30,3	90	54,9	-12,2	-15,7
seit Jahresbeginn	6.627	4.508	3.532	x	x	1.581	31,3	6,8	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.043	1.145	1.035	-102	-8,9	43	4,3	-	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	196	219	233	-23	-10,5	-15	-7,1	-15,8	-6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	239	250	195	-11	-4,4	-13	-5,2	0,4	-26,7
seit Jahresbeginn	6.106	5.063	3.918	x	x	587	10,6	12,0	16,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Frauen	1,6	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,3	0,9	0,9	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	0,7	0,7	x	x	x	1,0	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,1	1,2
Ausländer[*)]	8,6	4,3	4,4	x	x	x	4,8	5,1	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.452	5.368	5.437	1.084	20,2	503	8,5	-11,1	-12,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.857	6.260	6.253	1.597	25,5	977	14,2	-10,0	-11,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.865	6.265	6.256	1.600	25,5	985	14,3	-10,0	-11,4
Unterbeschäftigungsquote	2,3	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.551	10.722	10.820	1.829	17,1	445	3,7	-12,9	-13,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.645	3.661	3.682	985	26,9	579	14,3	-11,1	-12,0
Bedarfsgemeinschaften	9.937	8.541	8.601	1.396	16,3	402	4,2	-11,9	-12,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

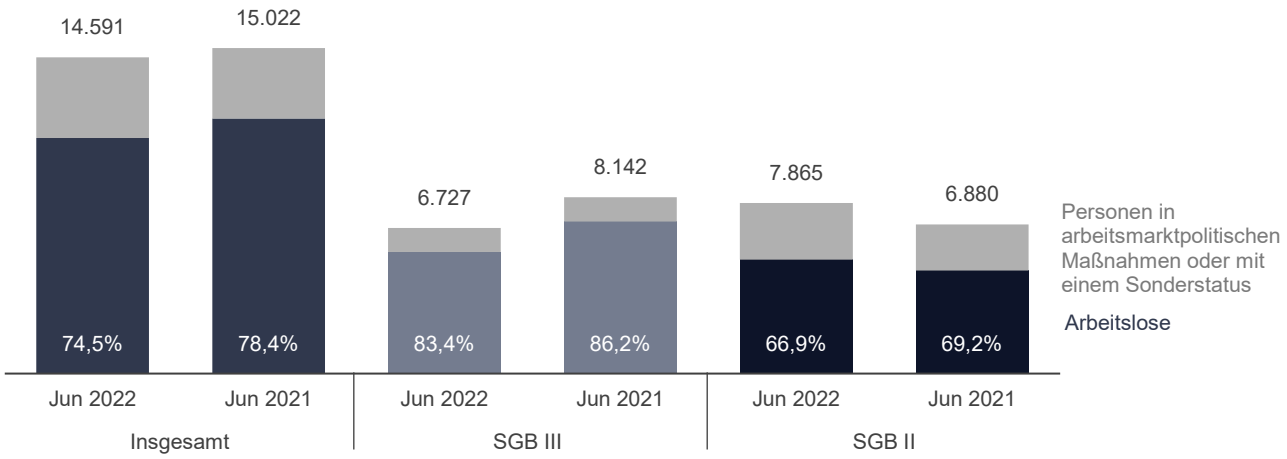
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1)3)]	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2)]			
					Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.870	9.883	987	10,0	-905	-7,7	-18,9	-19,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.335	1.378	-43	-3,1	32	2,5	4,2	2,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	676	710	-34	-4,8	37	5,8	8,2	1,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	659	668	-9	-1,3	-5	-0,8	0,3	3,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.205	11.261	944	8,4	-873	-6,7	-16,6	-17,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.223	1.745	478	27,4	436	24,4	-5,2	-8,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	593	561	32	5,7	-111	-15,8	-20,1	-23,9
Arbeitsgelegenheiten	111	115	-4	-3,5	13	13,3	29,2	36,5
Fremdförderung	992	443	549	123,9	502	102,4	4,7	-9,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	88	86	2	2,3	-20	-18,5	-25,9	-25,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	439	539	-100	-18,6	52	13,4	5,7	13,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.428	13.006	1.422	10,9	-437	-2,9	-15,3	-16,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	164	149	15	10,1	7	4,5	-5,7	-6,5
Gründungszuschuss	156	144	12	8,3	-1	-0,6	-8,9	-8,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	5	3	60,0	8	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.591	13.155	1.436	10,9	-431	-2,9	-15,2	-16,2
Unterbeschäftigungsquote	4,2	3,8	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,5	75,1	x	x	x	78,4	78,6	79,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

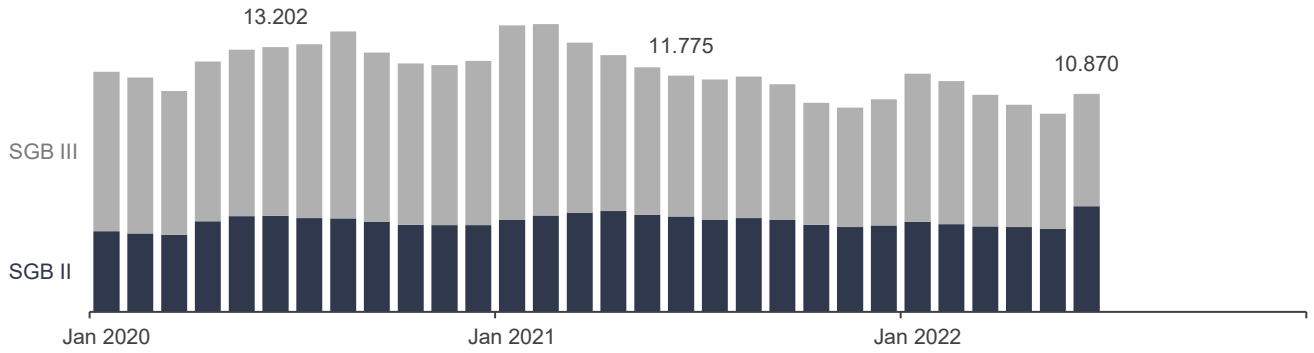
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 987 auf 10.870 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 905 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.608, das sind 146 weniger als im Vormonat und 1.407 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.262 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1.133 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2021 waren es 502 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	10.870	987	10,0	-905	-7,7	3,1	2,9	3,4
Männer	5.782	157	2,8	-834	-12,6	3,1	3,1	3,6
Frauen	5.088	830	19,5	-71	-1,4	3,1	2,6	3,2
15 bis unter 25 Jahre	975	144	17,3	-143	-12,8	2,7	2,3	3,0
15 bis unter 20 Jahre	253	87	52,4	28	12,4	2,3	1,5	2,0
50 Jahre und älter	4.778	130	2,8	-343	-6,7	3,7	3,6	3,9
55 Jahre und älter	3.646	50	1,4	-193	-5,0	4,4	4,3	4,6
Deutsche	7.987	-119	-1,5	-1.771	-18,1	2,5	2,5	3,0
Ausländer[2]	2.883	1.106	62,2	866	42,9	11,2	6,9	8,3
Rechtskreis SGB III	5.608	-146	-2,5	-1.407	-20,1	1,6	1,7	2,0
Männer	3.149	-95	-2,9	-734	-18,9	1,7	1,8	2,1
Frauen	2.459	-51	-2,0	-673	-21,5	1,5	1,5	1,9
15 bis unter 25 Jahre	485	-23	-4,5	-217	-30,9	1,3	1,4	1,9
15 bis unter 20 Jahre	79	-9	-10,2	-35	-30,7	0,7	0,8	1,0
50 Jahre und älter	3.099	-102	-3,2	-443	-12,5	2,4	2,5	2,7
55 Jahre und älter	2.584	-96	-3,6	-281	-9,8	3,1	3,2	3,5
Deutsche	4.954	-128	-2,5	-1.225	-19,8	1,5	1,6	1,9
Ausländer[2]	654	-18	-2,7	-182	-21,8	2,5	2,6	3,4
Rechtskreis SGB II	5.262	1.133	27,4	502	10,5	1,5	1,2	1,4
Männer	2.633	252	10,6	-100	-3,7	1,4	1,3	1,5
Frauen	2.629	881	50,4	602	29,7	1,6	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	490	167	51,7	74	17,8	1,3	0,9	1,1
15 bis unter 20 Jahre	174	96	123,1	63	56,8	1,6	0,7	1,0
50 Jahre und älter	1.679	232	16,0	100	6,3	1,3	1,1	1,2
55 Jahre und älter	1.062	146	15,9	88	9,0	1,3	1,1	1,2
Deutsche	3.033	9	0,3	-546	-15,3	0,9	0,9	1,1
Ausländer[2]	2.229	1.124	101,7	1.048	88,7	8,6	4,3	4,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

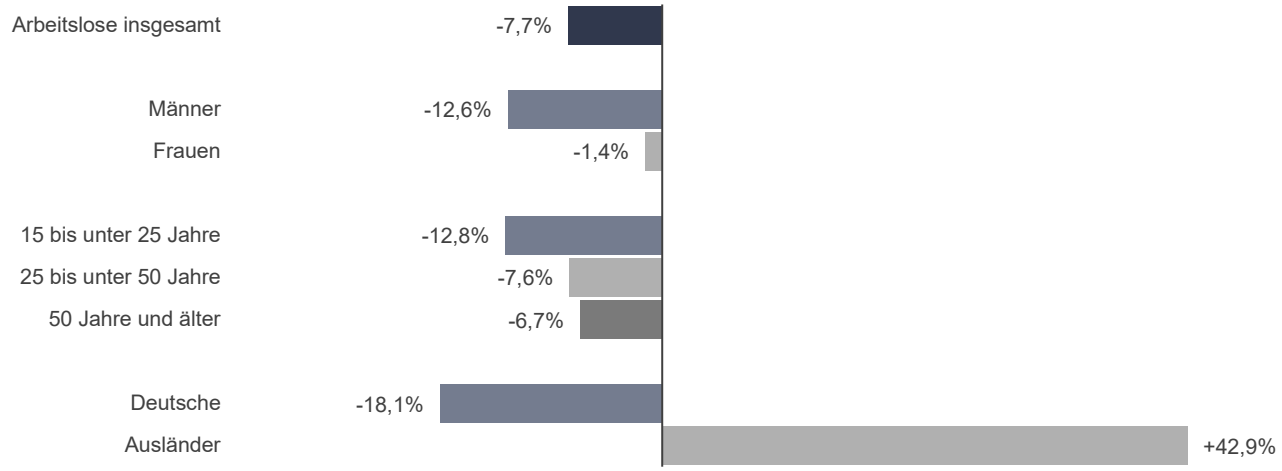
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

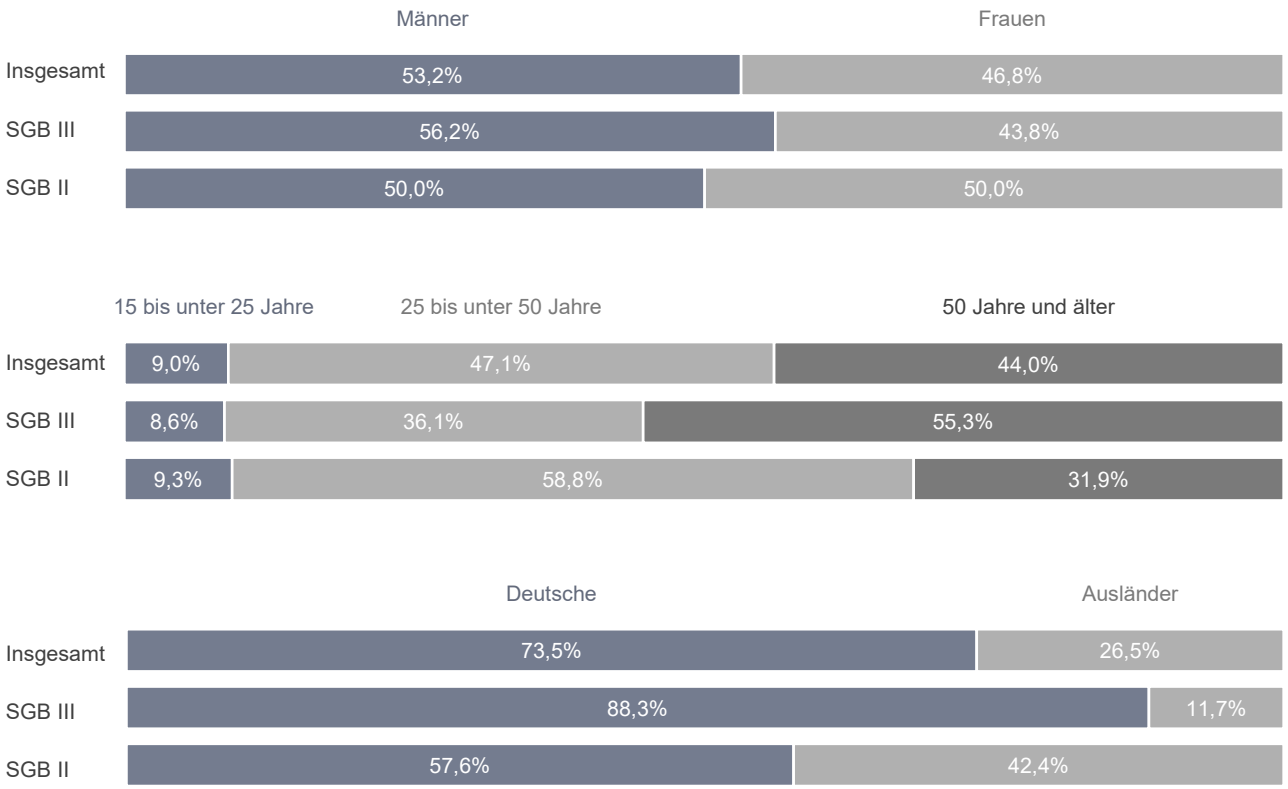
Juni 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –18% bei Deutschen bis +43% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat[1)]



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen[1)]



1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

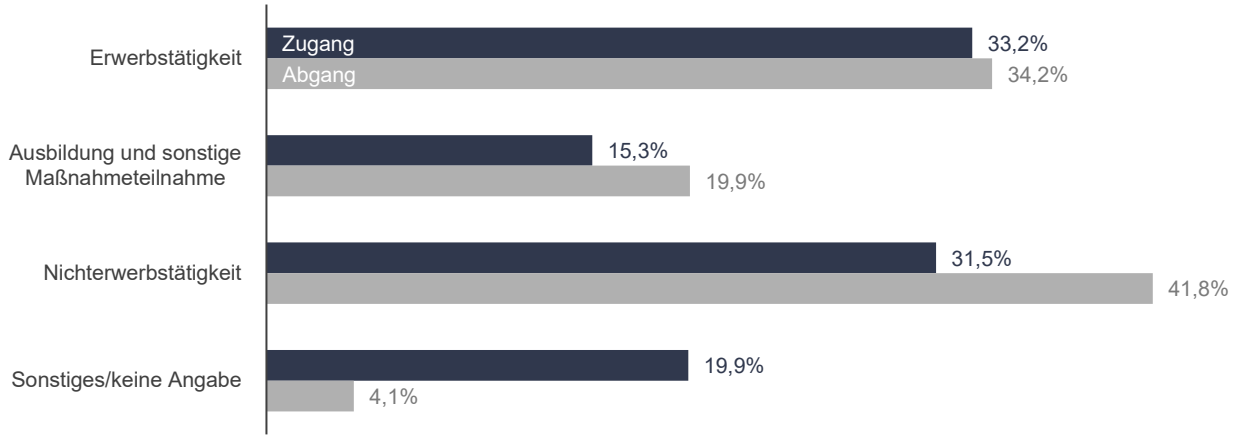
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 3.694 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 1.354 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.697 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 49 weniger als im Juni 2021. Seit Jahresbeginn gab es 17.577 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 644 Meldungen. Dem gegenüber stehen 17.247 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 376 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 1.228 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 328 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 922 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 214 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.694	1.087	41,7	1.354	57,9	17.577	644	3,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.228	172	16,3	328	36,4	7.778	-480	-5,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.143	141	14,1	283	32,9	7.434	-519	-6,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-4	-20,0	1	6,7	99	8	8,8
Selbständigkeit	62	30	93,8	40	181,8	223	31	16,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	567	33	6,2	73	14,8	3.145	-177	-5,3
Nichterwerbstätigkeit	1.165	223	23,7	242	26,2	5.682	591	11,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	682	46	7,2	56	8,9	3.696	401	12,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	445	177	66,0	190	74,5	1.768	201	12,8
Sonstiges/keine Angabe	734	659	x	711	x	972	710	x
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.697	-340	-11,2	-49	-1,8	17.247	-376	-2,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	922	-142	-13,3	-214	-18,8	6.785	-931	-12,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	854	-119	-12,2	-215	-20,1	6.333	-957	-13,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-3	-18,8	-	-	103	32	45,1
Selbständigkeit	54	-21	-28,0	2	3,8	339	-2	-0,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	538	-37	-6,4	-4	-0,7	3.052	-1	-0,0
Nichterwerbstätigkeit	1.126	-169	-13,1	218	24,0	6.647	799	13,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	679	-129	-16,0	140	26,0	4.156	740	21,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	316	-29	-8,4	51	19,2	1.718	81	4,9
Sonstiges/keine Angabe	111	8	7,8	-49	-30,6	763	-243	-24,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

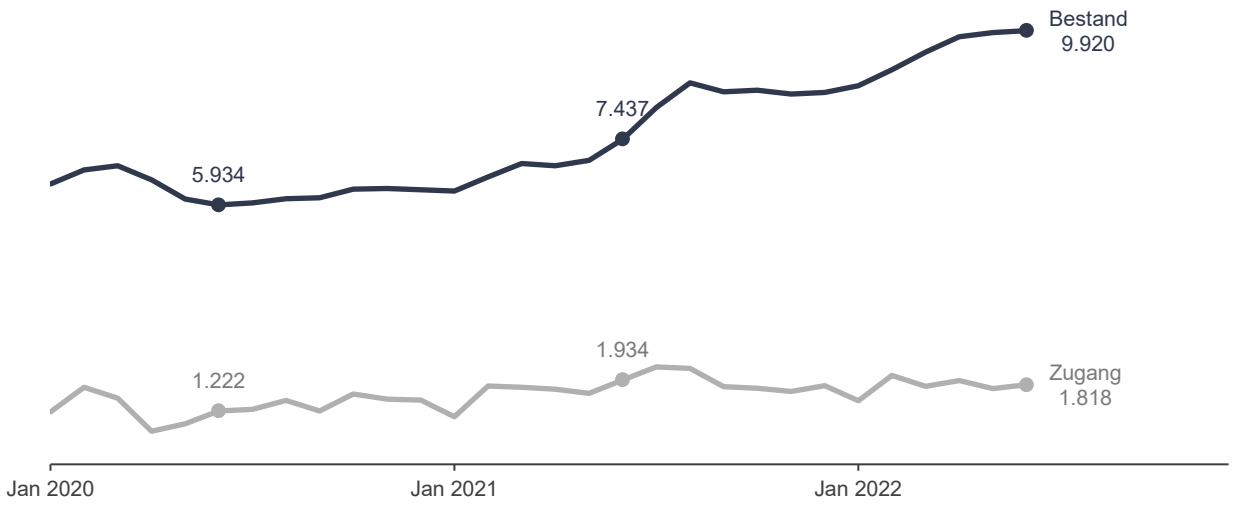
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 46 auf 9.920. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.483 Stellen mehr (+33 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 1.818 neue Arbeitsstellen, das waren 116 oder 6 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.733 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 815 oder 8%. Zudem wurden im Juni 1.766 Arbeitsstellen abgemeldet, 317 oder 22 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 9.310 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 591 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.818	88	5,1	-116	-6,0	10.733	815	8,2
dar. sofort zu besetzen	1.398	155	12,5	91	7,0	7.712	1.146	17,5
sozialversicherungspflichtig	1.808	85	4,9	-110	-5,7	10.648	785	8,0
dar. sofort zu besetzen	1.393	156	12,6	95	7,3	7.672	1.137	17,4
Bestand	9.920	46	0,5	2.483	33,4	9.448	2.627	38,5
dar. sofort zu besetzen	9.563	35	0,4	2.500	35,4	9.063	2.573	39,6
sozialversicherungspflichtig	9.847	58	0,6	2.463	33,4	9.360	2.588	38,2
dar. sofort zu besetzen	9.501	47	0,5	2.487	35,5	8.989	2.542	39,4
Abgang	1.766	130	7,9	317	21,9	9.310	591	6,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.744	119	7,3	303	21,0	9.216	549	6,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

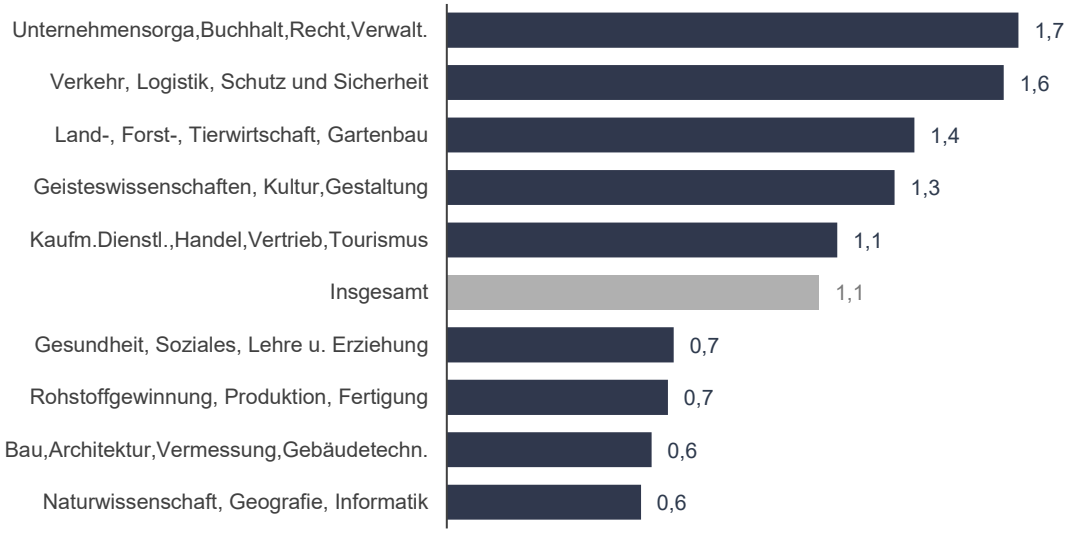
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert[1)]



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen[1)]	Jun 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.870	100	987	10,0	-905	-7,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	205	1,9	10	5,1	-10	-4,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.069	19,0	-10	-0,5	-646	-23,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	521	4,8	19	3,8	-70	-11,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	160	1,5	8	5,3	-38	-19,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.105	28,6	47	1,5	-263	-7,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.398	12,9	62	4,6	-309	-18,1
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	1.314	12,1	-3	-0,2	-196	-13,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	939	8,6	79	9,2	-87	-8,5
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	199	1,8	-3	-1,5	-63	-24,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	959	8,8	777	x	777	x
Gemeldete Arbeitsstellen	9.920	100	46	0,5	2.483	33,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	149	1,5	-5	-3,2	30	25,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.178	32,0	66	2,1	877	38,1
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	864	8,7	-	-	152	21,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	280	2,8	-5	-1,8	48	20,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.894	19,1	33	1,8	460	32,1
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.217	12,3	-30	-2,4	400	49,0
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	781	7,9	13	1,7	241	44,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.406	14,2	-25	-1,7	252	21,8
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	151	1,5	-1	-0,7	23	18,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

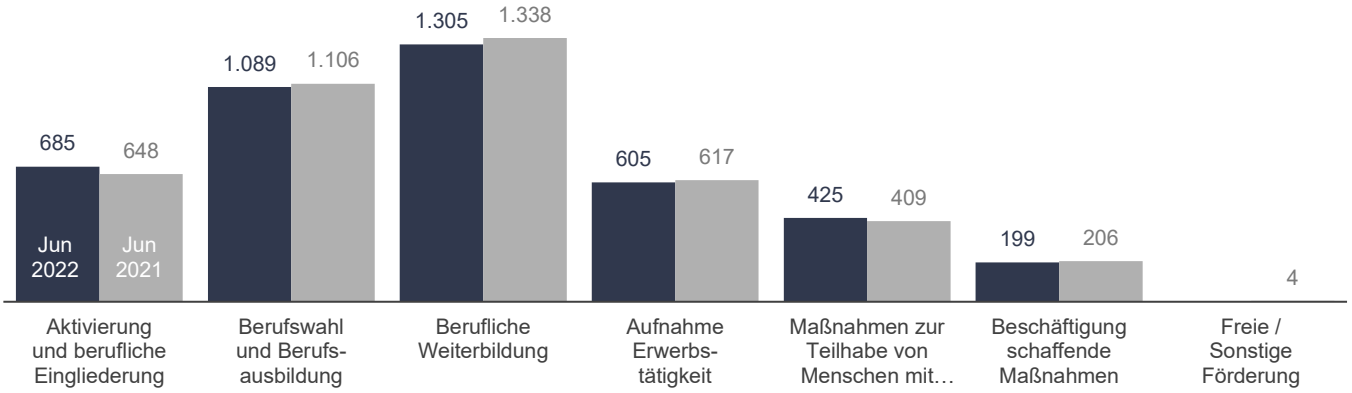
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1]	Jun 2022	Veränderung gegenüber Vormonat absolut	Veränderung gegenüber Vormonat in %	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat absolut	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	seit Jahresbeginn[2]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum absolut	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	590	-107	-15,4	-12	-2,0	3.540	202	6,1
Berufswahl und Berufsausbildung	48	-21	-30,4	19	65,5	480	261	119,2
Berufliche Weiterbildung	148	-81	-35,4	26	21,3	998	-14	-1,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	131	27	26,0	43	48,9	630	59	10,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	37	7	23,3	-1	-2,6	202	-18	-8,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	18	-4	-18,2	-3	-14,3	154	35	29,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	26	4	18,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	685	-34	-4,7	37	5,7	663	36	5,7
Berufswahl und Berufsausbildung	1.089	-8	-0,7	-17	-1,5	1.035	-157	-13,2
Berufliche Weiterbildung	1.305	-33	-2,5	-33	-2,5	1.308	-60	-4,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	605	29	5,0	-12	-1,9	552	-51	-8,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	425	4	1,0	16	3,9	417	-1	-0,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	199	-2	-1,0	-7	-3,4	197	-12	-5,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	-2	-38,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	431	-16	-3,6	32	8,0	2.321	198	9,3
Berufswahl und Berufsausbildung	67	15	28,8	-6	-8,2	394	9	2,3
Berufliche Weiterbildung	202	4	2,0	55	37,4	1.018	25	2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	105	29	38,2	23	28,0	582	14	2,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	3	25,0	-2	-11,8	95	-37	-28,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen[3]	24	1	4,3	10	71,4	151	24	18,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	20	-2	-9,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.
3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch Methodische Hinweise).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

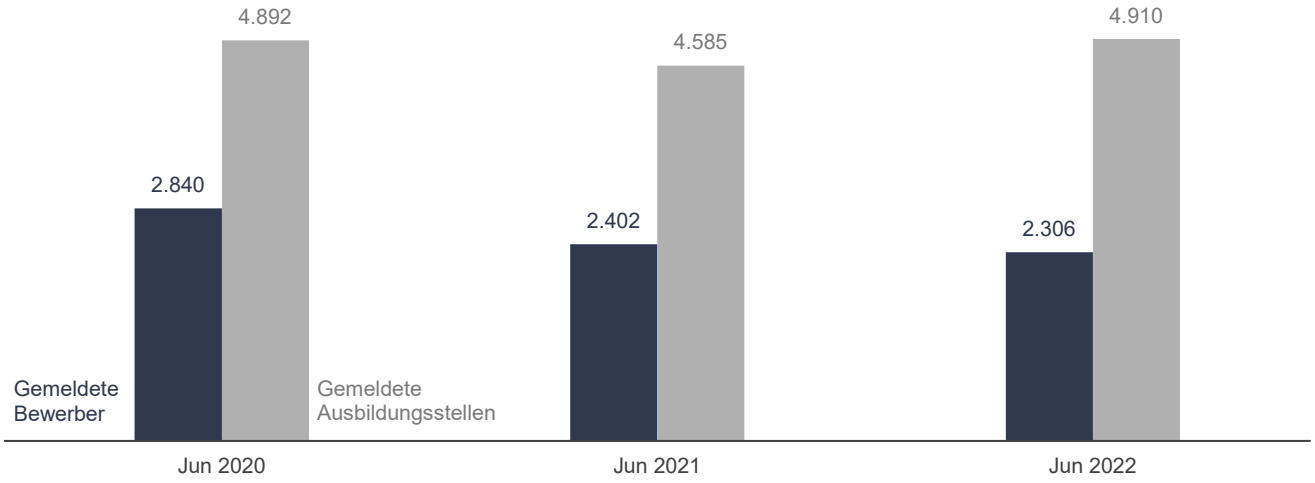
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg 2.306 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 96 weniger als im Vorjahreszeitraum (–4%). Zugleich gab es 4.910 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 325 (+7%). Ende Juni waren 741 Bewerber noch unversorgt und 2.478 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–9 oder –1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+425 oder +21%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres[1)] gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	2.306	-96	-4,0	2.402	2.840
versorgte Bewerber	1.565	-87	-5,3	1.652	1.917
einmündende Bewerber	1.034	-45	-4,2	1.079	1.284
andere ehemalige Bewerber	442	-36	-7,5	478	541
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	89	-6	-6,3	95	92
unversorgte Bewerber	741	-9	-1,2	750	923
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	4.910	325	7,1	4.585	4.892
betriebliche Ausbildungsstellen	4.901	329	7,2	4.572	4.885
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	9	-4	-30,8	13	7
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.478	425	20,7	2.053	2.247
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,13	x	x	1,91	1,72
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	3,34	x	x	2,74	2,43

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

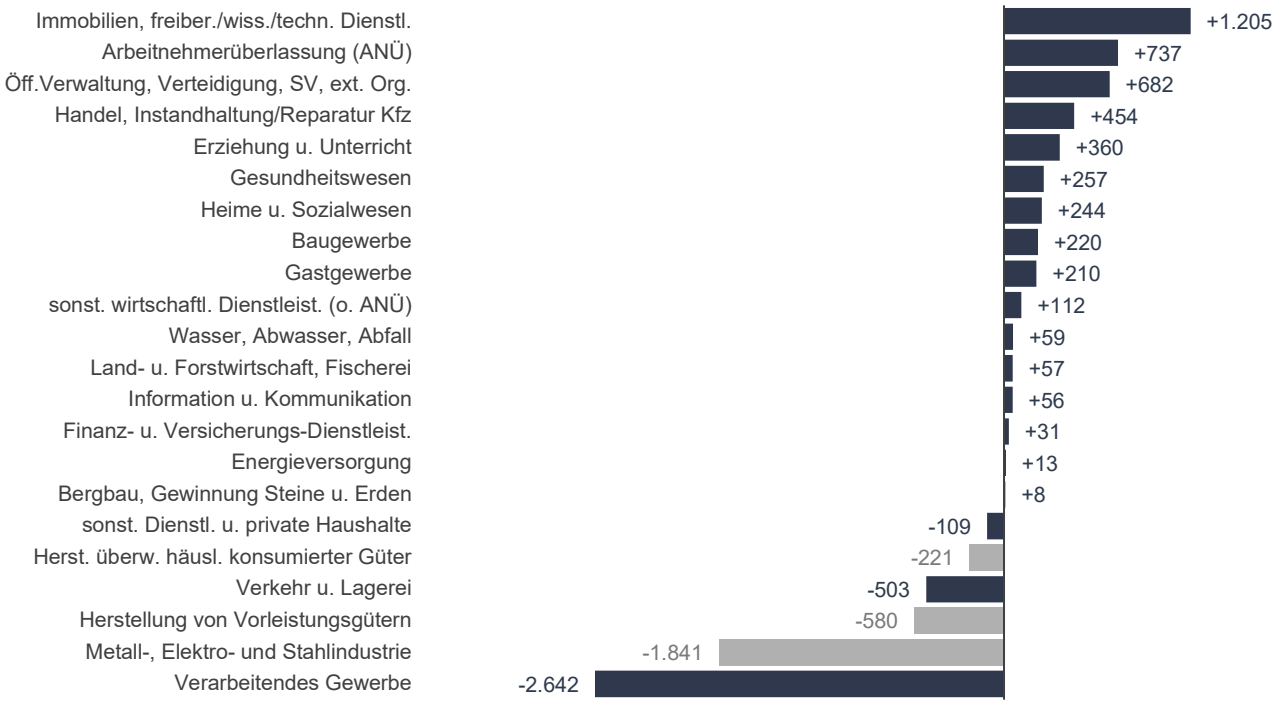
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg auf 247.605. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.451 oder 0,6%, nach +2.056 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Diensleistungen (+1.205 oder +10,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–2.642 oder –3,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Dezember 2021



[1)] Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
		Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		247.605	249.239	246.737	245.900	246.154	1.451	0,6
53,0%	Männer	131.210	132.828	131.605	130.990	130.876	334	0,3
47,0%	Frauen	116.395	116.411	115.132	114.910	115.278	1.117	1,0
11,0%	15 bis unter 25 Jahre	27.182	28.009	26.172	26.676	27.283	-101	-0,4
65,5%	25 bis unter 55 Jahre	162.279	163.390	163.170	162.725	162.735	-456	-0,3
22,8%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	56.429	56.170	55.792	54.972	54.597	1.832	3,4
69,8%	Vollzeit	172.845	174.816	173.178	172.998	172.860	-15	-0,0
30,2%	Teilzeit	74.760	74.423	73.559	72.902	73.294	1.466	2,0
90,8%	Deutsche	224.854	226.370	224.568	224.302	225.117	-263	-0,1
9,2%	Ausländer[1)]	22.749	22.867	22.165	21.595	21.036	1.713	8,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg, Stadt
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.464	2.284	2.246	180	7,9	-71	-2,8	-9,5	-11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.231	1.110	1.137	121	10,9	-16	-1,3	-13,4	-15,8
51,7% Männer	636	621	625	15	2,4	-71	-10,0	-14,3	-17,1
48,3% Frauen	595	489	512	106	21,7	55	10,2	-12,2	-14,1
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	129	115	108	14	12,2	-14	-9,8	-25,8	-32,1
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	29	23	1	3,4	-1	-3,2	-25,6	-41,0
36,6% 50 Jahre und älter	450	411	411	39	9,5	11	2,5	-7,6	-12,6
26,2% dar. 55 Jahre und älter	323	293	285	30	10,2	18	5,9	-4,6	-12,0
29,2% Langzeitarbeitslose	359	361	376	-2	-0,6	-65	-15,3	-13,0	-10,9
11,3% Schwerbehinderte Menschen	139	135	134	4	3,0	15	12,1	1,5	3,1
34,0% Ausländer[*)]	419	303	314	116	38,3	97	30,1	-10,4	-9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	414	303	301	111	36,6	200	93,5	22,2	1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	139	122	127	17	13,9	75	117,2	43,5	22,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	96	72	-15	-15,6	20	32,8	26,3	-26,5
seit Jahresbeginn	1.859	1.445	1.142	x	x	285	18,1	6,3	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	296	327	332	-31	-9,5	55	22,8	3,8	-
dar. in Erwerbstätigkeit	110	114	128	-4	-3,5	20	22,2	-10,2	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	96	74	-22	-22,9	15	25,4	39,1	-27,5
seit Jahresbeginn	1.760	1.464	1.137	x	x	134	8,2	5,7	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	4,9	4,9	x	x	x	5,4	5,6	5,8
dar. Männer	5,4	5,2	5,2	x	x	x	5,8	6,0	6,2
Frauen	5,6	4,6	4,7	x	x	x	5,0	5,1	5,5
15 bis unter 25 Jahre	5,3	4,7	4,3	x	x	x	5,7	6,2	6,0
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,0	4,1	x	x	x	5,5	6,9	5,9
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,2	5,1	x	x	x	5,4	5,5	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,3	5,7	5,5	x	x	x	5,8	5,9	6,3
Ausländer[*)]	15,1	10,9	11,6	x	x	x	11,9	12,5	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,4	5,5	x	x	x	6,0	6,2	6,5
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.413	1.316	1.343	97	7,4	-16	-1,1	-10,3	-12,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.757	1.573	1.591	184	11,7	83	5,0	-9,0	-11,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.787	1.592	1.607	195	12,2	96	5,7	-8,8	-10,8
Unterbeschäftigungsquote	7,8	6,9	6,9	x	x	x	7,2	7,5	7,6
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	415	425	419	-10	-2,4	-49	-10,6	-13,4	-20,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.859	1.699	1.701	160	9,4	13	0,7	-9,1	-10,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	680	595	590	86	14,4	53	8,5	-4,2	-5,7
Bedarfsgemeinschaften	1.479	1.352	1.350	127	9,4	10	0,7	-8,9	-10,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	414	213	300	201	94,4	172	71,1	8,1	7,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.659	1.245	1.032	x	x	342	26,0	15,8	17,5
Bestand	1.358	1.232	1.260	126	10,2	458	50,9	45,3	50,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg, Stadt
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	917	937	920	-20	-2,1	-164	-15,2	-12,3	-15,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	450	461	451	-11	-2,4	-68	-13,1	-17,1	-26,4
50,0% Männer	225	240	237	-15	-6,3	-60	-21,1	-21,3	-30,3
50,0% Frauen	225	221	214	4	1,8	-8	-3,4	-12,0	-21,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	41	44	41	-3	-6,8	-13	-24,1	-34,3	-44,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	9	7	-4	-44,4	-3	-37,5	-30,8	-41,7
47,8% 50 Jahre und älter	215	207	194	8	3,9	-8	-3,6	-10,0	-21,8
37,6% dar. 55 Jahre und älter	169	159	149	10	6,3	-1	-0,6	-10,2	-20,7
14,4% Langzeitarbeitslose	65	63	62	2	3,2	-2	-3,0	6,8	-4,6
14,0% Schwerbehinderte Menschen	63	62	59	1	1,6	-	-	-1,6	-9,2
18,2% Ausländer[*)]	82	91	93	-9	-9,9	-19	-18,8	-14,2	-19,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	142	167	162	-25	-15,0	21	17,4	18,4	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	90	96	-16	-17,8	24	48,0	47,5	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	46	31	-12	-26,1	-2	-5,6	-4,2	-46,6
seit Jahresbeginn	938	796	629	x	x	-6	-0,6	-3,3	-7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	144	143	216	1	0,7	6	4,3	-21,0	13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	73	66	104	7	10,6	8	12,3	-31,3	6,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	36	38	-3	-8,3	-1	-2,9	-	-11,6
seit Jahresbeginn	907	763	620	x	x	-48	-5,0	-6,6	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,4	2,7
dar. Männer	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,5	2,8
Frauen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,3	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	2,1	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,6	1,2	x	x	x	1,4	2,3	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,7	2,8	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	2,9	x	x	x	3,2	3,4	3,6
Ausländer[*)]	3,0	3,3	3,5	x	x	x	3,7	3,9	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,7	2,9
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	468	483	476	-15	-3,1	-69	-12,8	-15,3	-24,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	565	591	581	-26	-4,4	-49	-8,0	-9,8	-19,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	589	607	595	-18	-3,0	-42	-6,7	-9,7	-18,8
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,7	2,9	3,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	415	425	419	-10	-2,4	-49	-10,6	-13,4	-20,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg, Stadt
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.547	1.347	1.326	200	14,8	93	6,4	-7,5	-9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	781	649	686	132	20,3	52	7,1	-10,6	-6,9
52,6% Männer	411	381	388	30	7,9	-11	-2,6	-9,3	-6,3
47,4% Frauen	370	268	298	102	38,1	63	20,5	-12,4	-7,7
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	88	71	67	17	23,9	-1	-1,1	-19,3	-21,2
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	20	16	5	25,0	2	8,7	-23,1	-40,7
30,1% 50 Jahre und älter	235	204	217	31	15,2	19	8,8	-5,1	-2,3
19,7% dar. 55 Jahre und älter	154	134	136	20	14,9	19	14,1	3,1	-
37,6% Langzeitarbeitslose	294	298	314	-4	-1,3	-63	-17,6	-16,3	-12,0
9,7% Schwerbehinderte Menschen	76	73	75	3	4,1	15	24,6	4,3	15,4
43,1% Ausländer[*)]	337	212	221	125	59,0	116	52,5	-8,6	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	272	136	139	136	100,0	179	192,5	27,1	9,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	32	31	33	103,1	51	x	33,3	29,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	50	41	-3	-6,0	22	88,0	78,6	2,5
seit Jahresbeginn	921	649	513	x	x	291	46,2	20,9	19,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	184	116	-32	-17,4	49	47,6	37,3	-18,3
dar. in Erwerbstätigkeit	37	48	24	-11	-22,9	12	48,0	54,8	-31,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	60	36	-19	-31,7	16	64,0	81,8	-39,0
seit Jahresbeginn	853	701	517	x	x	182	27,1	23,4	19,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	2,9	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,2
dar. Männer	3,5	3,2	3,2	x	x	x	3,5	3,5	3,4
Frauen	3,5	2,5	2,7	x	x	x	2,8	2,8	3,0
15 bis unter 25 Jahre	3,6	2,9	2,7	x	x	x	3,5	3,5	3,2
15 bis unter 20 Jahre	4,3	3,5	2,8	x	x	x	4,1	4,6	4,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,7
Ausländer[*)]	12,1	7,6	8,2	x	x	x	8,2	8,6	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,2	3,3	x	x	x	3,5	3,5	3,5
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	945	833	867	112	13,4	53	5,9	-7,1	-4,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.191	982	1.010	209	21,3	131	12,4	-8,6	-5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.197	985	1.012	212	21,5	137	12,9	-8,3	-5,3
Unterbeschäftigungsquote	5,2	4,3	4,3	x	x	x	4,5	4,6	4,5
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.859	1.699	1.701	160	9,4	13	0,7	-9,1	-10,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	680	595	590	86	14,4	53	8,5	-4,2	-5,7
Bedarfsgemeinschaften	1.479	1.352	1.350	127	9,4	10	0,7	-8,9	-10,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

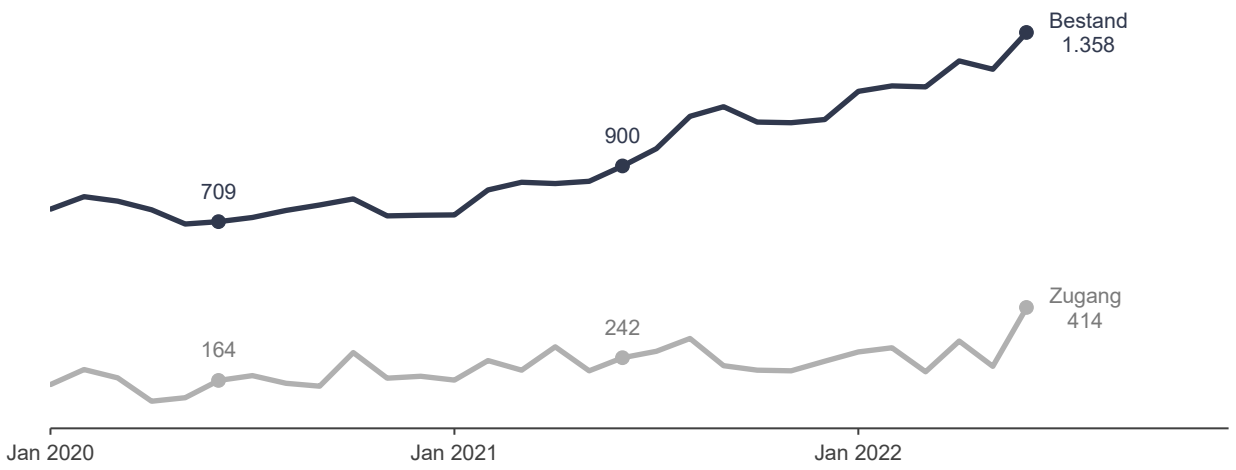
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg, Stadt

Juni 2022

Im Juni waren 1.358 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 126 oder 10 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 458 Stellen mehr (+51 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 414 neue Arbeitsstellen, das waren 172 oder 71 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.659 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 342 oder 26%. Zudem wurden im Juni 264 Arbeitsstellen abgemeldet, 78 oder 42 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.331 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 204 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	414	201	94,4	172	71,1	1.659	342	26,0
dar. sofort zu besetzen	376	210	126,5	195	107,7	1.306	272	26,3
sozialversicherungspflichtig	408	195	91,5	171	72,2	1.642	340	26,1
dar. sofort zu besetzen	375	209	125,9	197	110,7	1.303	278	27,1
Bestand	1.358	126	10,2	458	50,9	1.226	395	47,6
dar. sofort zu besetzen	1.311	121	10,2	461	54,2	1.176	382	48,0
sozialversicherungspflichtig	1.340	131	10,8	458	51,9	1.202	389	47,9
dar. sofort zu besetzen	1.295	126	10,8	461	55,3	1.155	377	48,5
Abgang	264	17	6,9	78	41,9	1.331	204	18,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	253	8	3,3	69	37,5	1.308	196	17,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.105	2.855	2.874	250	8,8	-312	-9,1	-16,3	-16,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.697	1.492	1.574	205	13,7	-72	-4,1	-15,6	-14,7
50,3% Männer	854	814	855	40	4,9	-107	-11,1	-13,8	-15,3
49,7% Frauen	843	678	719	165	24,3	35	4,3	-17,6	-14,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	191	130	138	61	46,9	22	13,0	-20,7	-24,2
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	25	25	39	156,0	18	39,1	-37,5	-35,9
43,1% 50 Jahre und älter	731	725	755	6	0,8	-57	-7,2	-7,1	-5,5
32,0% dar. 55 Jahre und älter	543	552	575	-9	-1,6	-17	-3,0	-1,3	1,8
26,1% Langzeitarbeitslose	443	453	467	-10	-2,2	-84	-15,9	-14,0	-13,5
12,2% Schwerbehinderte Menschen	207	207	218	-	-	-12	-5,5	-2,8	0,9
24,0% Ausländer[*)]	408	183	192	225	123,0	188	85,5	-15,3	-11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	621	368	422	253	68,8	244	64,7	-3,9	0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	138	180	23	16,7	5	3,2	-19,8	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	85	83	-13	-15,3	-15	-17,2	-6,6	-19,4
seit Jahresbeginn	2.630	2.009	1.641	x	x	96	3,8	-6,9	-7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	417	457	467	-40	-8,8	36	9,4	-0,4	-13,2
dar. in Erwerbstätigkeit	128	145	224	-17	-11,7	-34	-21,0	-27,1	-6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	110	72	-22	-20,0	8	10,0	34,1	-45,0
seit Jahresbeginn	2.516	2.099	1.642	x	x	-100	-3,8	-6,1	-7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,0	3,1	x	x	x	3,5	3,5	3,7
dar. Männer	3,3	3,1	3,2	x	x	x	3,6	3,5	3,8
Frauen	3,6	2,9	3,1	x	x	x	3,5	3,5	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,9	2,7	2,8	x	x	x	3,5	3,4	3,7
15 bis unter 20 Jahre	4,1	1,6	1,6	x	x	x	2,9	2,5	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	4,0	3,9	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,4	4,4	4,6
Ausländer[*)]	14,6	6,5	7,3	x	x	x	8,4	8,2	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,3	3,5	x	x	x	3,9	3,9	4,1
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.913	1.710	1.776	203	11,9	-40	-2,0	-12,4	-12,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.237	2.003	2.041	234	11,7	-28	-1,2	-11,7	-13,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.266	2.032	2.069	234	11,5	-34	-1,5	-11,8	-14,0
Unterbeschäftigungsquote	4,5	4,1	4,1	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	776	797	824	-21	-2,6	-153	-16,5	-17,8	-17,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.842	1.528	1.559	314	20,5	87	4,9	-13,8	-13,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	716	531	537	185	34,8	94	15,1	-16,3	-18,8
Bedarfsgemeinschaften	1.432	1.238	1.237	194	15,7	75	5,5	-10,3	-11,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	238	233	229	5	2,1	23	10,7	18,9	13,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.328	1.090	857	x	x	158	13,5	14,1	12,9
Bestand	1.265	1.277	1.240	-12	-0,9	322	34,1	44,5	35,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.680	1.644	1.644	36	2,2	-360	-17,6	-18,8	-19,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	885	890	937	-5	-0,6	-184	-17,2	-18,1	-16,9
53,3% Männer	472	477	502	-5	-1,0	-88	-15,7	-16,5	-17,3
46,7% Frauen	413	413	435	-	-	-96	-18,9	-20,0	-16,3
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	98	89	96	9	10,1	-12	-10,9	-16,0	-17,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	19	18	-	-	-10	-34,5	-24,0	-25,0
53,1% 50 Jahre und älter	470	497	503	-27	-5,4	-59	-11,2	-8,8	-9,4
43,5% dar. 55 Jahre und älter	385	412	419	-27	-6,6	-22	-5,4	-2,6	-0,9
15,3% Langzeitarbeitslose	135	145	143	-10	-6,9	-20	-12,9	-7,6	-12,3
14,4% Schwerbehinderte Menschen	127	126	125	1	0,8	-5	-3,8	-2,3	-1,6
9,7% Ausländer[*)]	86	79	83	7	8,9	-15	-14,9	-26,9	-22,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	242	294	8	3,3	-	-	-12,3	1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	135	111	154	24	21,6	9	7,1	-23,4	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	62	64	-19	-30,6	-16	-27,1	-7,5	-19,0
seit Jahresbeginn	1.686	1.436	1.194	x	x	-179	-9,6	-11,1	-10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	280	333	-35	-12,5	-14	-5,4	-7,9	-9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	99	119	186	-20	-16,8	-33	-25,0	-24,2	-6,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	67	49	-10	-14,9	3	5,6	31,4	-43,7
seit Jahresbeginn	1.666	1.421	1.141	x	x	-183	-9,9	-10,6	-11,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,2	2,2
dar. Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,3
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	2,0	x	x	x	2,3	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,8	1,6	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Ausländer[*)]	3,1	2,8	3,2	x	x	x	3,8	4,1	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	919	916	952	3	0,3	-173	-15,8	-17,7	-17,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.110	1.094	1.131	16	1,5	-164	-12,9	-15,8	-17,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.139	1.123	1.159	16	1,4	-170	-13,0	-15,9	-17,4
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	776	797	824	-21	-2,6	-153	-16,5	-17,8	-17,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.425	1.211	1.230	214	17,7	48	3,5	-12,7	-13,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	812	602	637	210	34,9	112	16,0	-11,5	-11,4
47,0% Männer	382	337	353	45	13,4	-19	-4,7	-9,7	-12,2
53,0% Frauen	430	265	284	165	62,3	131	43,8	-13,7	-10,4
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	93	41	42	52	126,8	34	57,6	-29,3	-36,4
5,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	6	7	39	x	28	164,7	-60,0	-53,3
32,1% 50 Jahre und älter	261	228	252	33	14,5	2	0,8	-3,0	3,3
19,5% dar. 55 Jahre und älter	158	140	156	18	12,9	5	3,3	2,9	9,9
37,9% Langzeitarbeitslose	308	308	324	-	-	-64	-17,2	-16,8	-14,1
9,9% Schwerbehinderte Menschen	80	81	93	-1	-1,2	-7	-8,0	-3,6	4,5
39,7% Ausländer[*)]	322	104	109	218	209,6	203	170,6	-3,7	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	371	126	128	245	194,4	244	192,1	17,8	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	27	26	-1	-3,7	-4	-13,3	-	18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	23	19	6	26,1	1	3,6	-4,2	-20,8
seit Jahresbeginn	944	573	447	x	x	275	41,1	5,7	2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	172	177	134	-5	-2,8	50	41,0	14,2	-20,7
dar. in Erwerbstätigkeit	29	26	38	3	11,5	-1	-3,3	-38,1	-9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	43	23	-12	-27,9	5	19,2	38,7	-47,7
seit Jahresbeginn	850	678	501	x	x	83	10,8	5,1	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,4	1,5
Frauen	1,8	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,9	0,8	0,9	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	2,9	0,4	0,4	x	x	x	1,1	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,1	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,2
Ausländer[*)]	11,5	3,7	4,1	x	x	x	4,5	4,1	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,3	1,4	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	994	794	824	200	25,2	133	15,4	-5,5	-6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.127	908	911	219	24,1	136	13,7	-6,2	-9,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.127	908	911	219	24,1	136	13,7	-6,2	-9,2
Unterbeschäftigungsquote	2,3	1,8	1,8	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.842	1.528	1.559	314	20,5	87	4,9	-13,8	-13,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	716	531	537	185	34,8	94	15,1	-16,3	-18,8
Bedarfsgemeinschaften	1.432	1.238	1.237	194	15,7	75	5,5	-10,3	-11,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

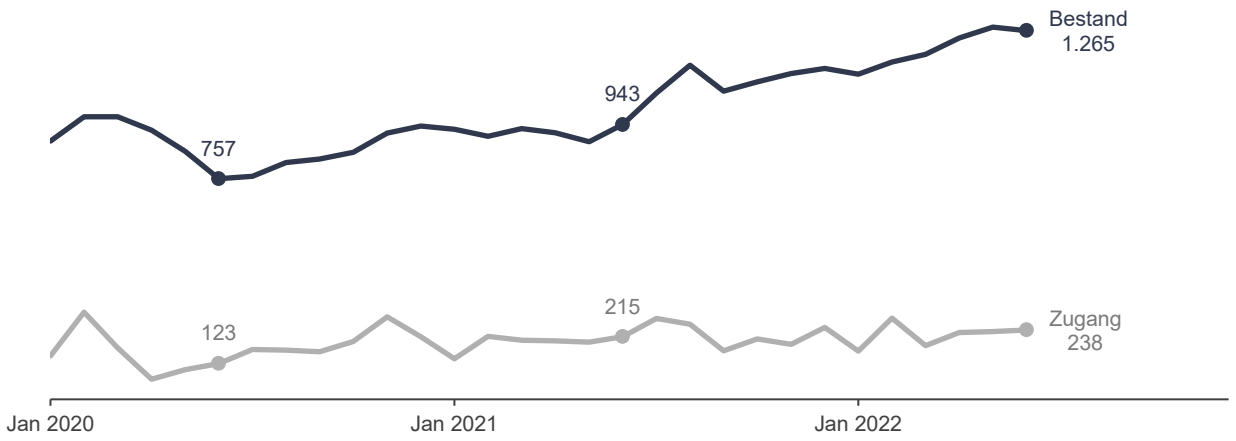
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg

Juni 2022

Im Juni waren 1.265 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 12 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 322 Stellen mehr (+34 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 238 neue Arbeitsstellen, das waren 23 oder 11 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.328 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 158 oder 14%. Zudem wurden im Juni 265 Arbeitsstellen abgemeldet, 104 oder 65 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.219 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 65 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	238	5	2,1	23	10,7	1.328	158	13,5
dar. sofort zu besetzen	209	35	20,1	34	19,4	1.067	176	19,8
sozialversicherungspflichtig	238	5	2,1	27	12,8	1.313	155	13,4
dar. sofort zu besetzen	209	35	20,1	36	20,8	1.059	174	19,7
Bestand	1.265	-12	-0,9	322	34,1	1.206	290	31,6
dar. sofort zu besetzen	1.232	-25	-2,0	312	33,9	1.177	288	32,3
sozialversicherungspflichtig	1.249	-11	-0,9	322	34,7	1.187	283	31,3
dar. sofort zu besetzen	1.224	-24	-1,9	318	35,1	1.166	287	32,6
Abgang	265	69	35,2	104	64,6	1.219	65	5,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	264	71	36,8	104	65,0	1.204	58	5,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Kronach
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.050	1.895	1.848	155	8,2	-258	-11,2	-16,7	-21,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.125	1.007	1.090	118	11,7	-153	-12,0	-22,8	-21,2
52,2% Männer	587	558	619	29	5,2	-132	-18,4	-23,1	-23,2
47,8% Frauen	538	449	471	89	19,8	-21	-3,8	-22,5	-18,5
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	112	93	93	19	20,4	-19	-14,5	-30,6	-37,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	17	13	5	29,4	5	29,4	-10,5	-43,5
47,2% 50 Jahre und älter	531	499	540	32	6,4	-92	-14,8	-20,8	-18,8
35,2% dar. 55 Jahre und älter	396	379	413	17	4,5	-90	-18,5	-21,0	-16,7
22,5% Langzeitarbeitslose	253	253	273	-	-	-116	-31,4	-30,7	-27,2
15,5% Schwerbehinderte Menschen	174	173	181	1	0,6	-38	-17,9	-13,1	-13,8
21,8% Ausländer[*)]	245	120	126	125	104,2	94	62,3	-29,0	-28,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	396	256	278	140	54,7	135	51,7	-10,8	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	101	120	21	20,8	27	28,4	-10,6	-9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	52	49	11	21,2	11	21,2	13,0	-16,9
seit Jahresbeginn	1.872	1.476	1.220	x	x	-112	-5,6	-14,3	-15,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	277	336	370	-59	-17,6	-13	-4,5	-9,4	-18,1
dar. in Erwerbstätigkeit	94	128	162	-34	-26,6	-23	-19,7	-19,0	-30,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	46	49	-8	-17,4	-25	-39,7	-17,9	-23,4
seit Jahresbeginn	1.903	1.626	1.290	x	x	-196	-9,3	-10,1	-10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,7	2,8	x	x	x	3,3	3,4	3,6
dar. Männer	2,9	2,8	3,0	x	x	x	3,5	3,5	3,9
Frauen	3,0	2,5	2,6	x	x	x	3,1	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,4	2,4	x	x	x	3,4	3,5	3,8
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,4	1,0	x	x	x	1,3	1,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,5	x	x	x	4,1	4,1	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	4,2	x	x	x	5,0	4,9	5,2
Ausländer[*)]	12,1	5,9	6,6	x	x	x	7,9	8,8	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,0	3,2	x	x	x	3,7	3,8	4,0
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.199	1.091	1.178	108	9,9	-146	-10,9	-20,8	-18,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.467	1.299	1.373	168	12,9	-84	-5,4	-18,0	-17,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.474	1.308	1.381	166	12,7	-95	-6,1	-18,3	-17,6
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,4	3,6	x	x	x	4,1	4,1	4,3
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	584	607	651	-23	-3,8	-145	-19,9	-19,0	-20,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.103	902	914	201	22,3	75	7,3	-13,4	-13,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	402	266	284	135	50,9	80	24,7	-20,1	-14,5
Bedarfsgemeinschaften	909	739	753	170	23,0	79	9,5	-12,9	-12,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	149	111	160	38	34,2	-30	-16,8	-11,9	32,2
Zugang seit Jahresbeginn	900	751	640	x	x	68	8,2	15,0	21,4
Bestand	851	865	899	-14	-1,6	142	20,0	40,0	41,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Kronach
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.060	1.031	1.093	29	2,8	-368	-25,8	-25,4	-25,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	619	635	685	-16	-2,5	-183	-22,8	-21,5	-21,9
53,5% Männer	331	341	384	-10	-2,9	-115	-25,8	-24,4	-25,0
46,5% Frauen	288	294	301	-6	-2,0	-68	-19,1	-17,9	-17,5
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	60	58	55	2	3,4	-25	-29,4	-31,8	-48,1
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	9	6	-2	-22,2	2	40,0	-	-62,5
59,8% 50 Jahre und älter	370	373	406	-3	-0,8	-96	-20,6	-21,1	-19,4
48,6% dar. 55 Jahre und älter	301	309	332	-8	-2,6	-86	-22,2	-20,8	-17,8
16,6% Langzeitarbeitslose	103	103	109	-	-	-59	-36,4	-34,4	-29,7
20,0% Schwerbehinderte Menschen	124	122	120	2	1,6	-15	-10,8	-3,9	-10,4
8,4% Ausländer[*)]	52	54	58	-2	-3,7	-10	-16,1	-14,3	-18,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	171	176	-	-	1	0,6	-14,9	-22,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	80	76	97	4	5,3	4	5,3	-23,2	-17,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	43	31	-8	-18,6	-4	-10,3	22,9	-22,5
seit Jahresbeginn	1.229	1.058	887	x	x	-227	-15,6	-17,7	-18,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	214	252	-32	-15,0	12	7,1	-16,7	-26,5
dar. in Erwerbstätigkeit	72	97	129	-25	-25,8	-19	-20,9	-24,8	-34,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	32	33	-7	-21,9	-1	-3,8	-5,9	-29,8
seit Jahresbeginn	1.316	1.134	920	x	x	-189	-12,6	-15,1	-14,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,3
dar. Männer	1,6	1,7	1,9	x	x	x	2,2	2,2	2,5
Frauen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,4	x	x	x	2,2	2,2	2,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,5	x	x	x	0,4	0,7	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	3,0	3,1	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,4	x	x	x	4,0	4,0	4,2
Ausländer[*)]	2,6	2,7	3,0	x	x	x	3,2	3,3	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	626	650	701	-24	-3,7	-179	-22,2	-20,4	-20,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	700	721	780	-21	-2,9	-189	-21,3	-21,7	-21,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	707	730	788	-23	-3,2	-200	-22,1	-22,2	-22,1
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,4	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	584	607	651	-23	-3,8	-145	-19,9	-19,0	-20,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Kronach
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	990	864	755	126	14,6	110	12,5	-3,4	-15,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	506	372	405	134	36,0	30	6,3	-25,0	-20,1
50,6% Männer	256	217	235	39	18,0	-17	-6,2	-21,1	-20,1
49,4% Frauen	250	155	170	95	61,3	47	23,2	-29,9	-20,2
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	52	35	38	17	48,6	6	13,0	-28,6	-11,6
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	8	7	7	87,5	3	25,0	-20,0	-
31,8% 50 Jahre und älter	161	126	134	35	27,8	4	2,5	-19,7	-16,8
18,8% dar. 55 Jahre und älter	95	70	81	25	35,7	-4	-4,0	-22,2	-12,0
29,6% Langzeitarbeitslose	150	150	164	-	-	-57	-27,5	-27,9	-25,5
9,9% Schwerbehinderte Menschen	50	51	61	-1	-2,0	-23	-31,5	-29,2	-19,7
38,1% Ausländer[*)]	193	66	68	127	192,4	104	116,9	-37,7	-34,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	85	102	140	164,7	134	147,3	-1,2	12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	42	25	23	17	68,0	23	121,1	78,6	53,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	9	18	19	211,1	15	115,4	-18,2	-5,3
seit Jahresbeginn	643	418	333	x	x	115	21,8	-4,3	-5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	95	122	118	-27	-22,1	-25	-20,8	7,0	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	22	31	33	-9	-29,0	-4	-15,4	6,9	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	14	16	-1	-7,1	-24	-64,9	-36,4	-5,9
seit Jahresbeginn	587	492	370	x	x	-7	-1,2	3,8	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,0	1,1	x	x	x	1,2	1,3	1,3
dar. Männer	1,3	1,1	1,1	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Frauen	1,4	0,9	1,0	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	0,9	1,0	x	x	x	1,2	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,7	0,5	x	x	x	0,9	0,8	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,1	0,8	0,9	x	x	x	1,0	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,0	0,7	0,8	x	x	x	1,0	0,9	0,9
Ausländer[*)]	9,5	3,3	3,6	x	x	x	4,7	5,5	5,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,1	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	573	441	477	132	29,9	33	6,1	-21,3	-16,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	767	578	593	189	32,7	105	15,9	-12,8	-10,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	767	578	593	189	32,7	105	15,9	-12,8	-10,8
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.103	902	914	201	22,3	75	7,3	-13,4	-13,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	402	266	284	135	50,9	80	24,7	-20,1	-14,5
Bedarfsgemeinschaften	909	739	753	170	23,0	79	9,5	-12,9	-12,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

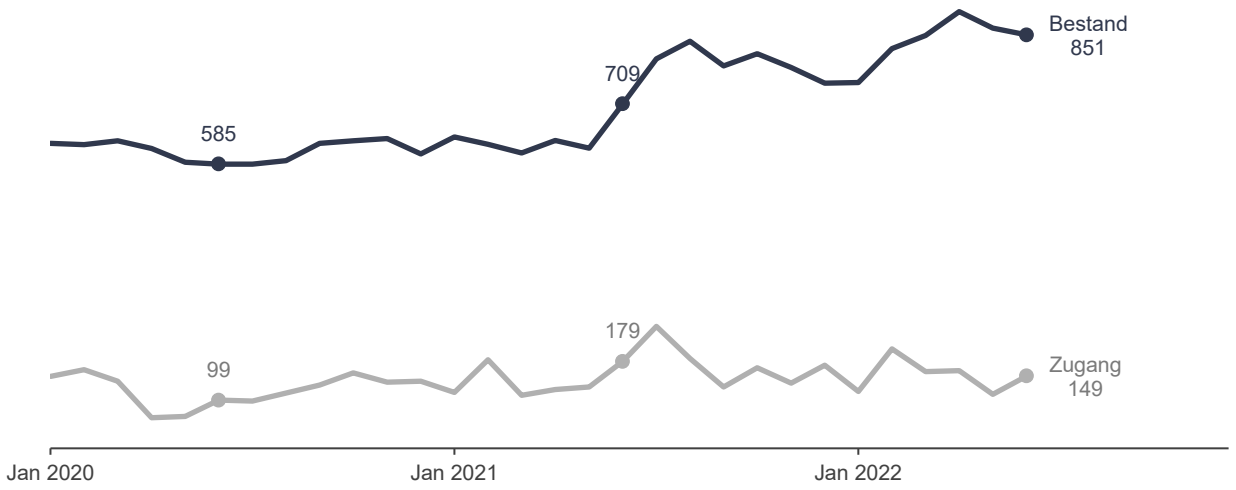
Gemeldete Arbeitsstellen

Kronach

Juni 2022

Im Juni waren 851 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 14 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 142 Stellen mehr (+20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 149 neue Arbeitsstellen, das waren 30 oder 17 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 900 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 68 oder 8%. Zudem wurden im Juni 163 Arbeitsstellen abgemeldet, 87 oder 114 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 790 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 78 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	149	38	34,2	-30	-16,8	900	68	8,2
dar. sofort zu besetzen	97	24	32,9	-5	-4,9	526	17	3,3
sozialversicherungspflichtig	148	41	38,3	-28	-15,9	876	54	6,6
dar. sofort zu besetzen	96	26	37,1	-5	-5,0	516	10	2,0
Bestand	851	-14	-1,6	142	20,0	840	201	31,4
dar. sofort zu besetzen	816	-24	-2,9	159	24,2	798	195	32,3
sozialversicherungspflichtig	842	-8	-0,9	140	19,9	826	191	30,2
dar. sofort zu besetzen	808	-18	-2,2	158	24,3	784	186	31,1
Abgang	163	17	11,6	87	114,5	790	78	11,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	156	13	9,1	82	110,8	763	58	8,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Lichtenfels
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.351	2.099	2.045	252	12,0	-180	-7,1	-17,6	-21,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.318	1.203	1.236	115	9,6	-40	-2,9	-17,2	-20,3
54,4% Männer	717	697	733	20	2,9	-23	-3,1	-12,2	-13,8
45,6% Frauen	601	506	503	95	18,8	-17	-2,8	-23,2	-28,1
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	127	92	104	35	38,0	-3	-2,3	-29,2	-25,7
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	19	18	28	147,4	20	74,1	-20,8	-33,3
47,7% 50 Jahre und älter	629	635	659	-6	-0,9	-21	-3,2	-6,5	-9,5
39,1% dar. 55 Jahre und älter	515	527	546	-12	-2,3	-11	-2,1	-2,8	-5,9
25,4% Langzeitarbeitslose	335	353	369	-18	-5,1	-140	-29,5	-24,1	-22,8
14,6% Schwerbehinderte Menschen	193	211	199	-18	-8,5	12	6,6	9,9	-4,3
25,0% Ausländer[*)]	330	176	165	154	87,5	170	106,3	-7,4	-23,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	479	318	309	161	50,6	219	84,2	8,9	-16,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	123	125	32	26,0	61	64,9	-5,4	-17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	60	75	28	46,7	34	63,0	-10,4	-15,7
seit Jahresbeginn	2.190	1.711	1.393	x	x	206	10,4	-0,8	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	364	349	369	15	4,3	16	4,6	-11,0	-9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	108	114	135	-6	-5,3	-42	-28,0	-22,4	-31,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	61	52	24	39,3	13	18,1	-24,7	-29,7
seit Jahresbeginn	2.090	1.726	1.377	x	x	-33	-1,6	-2,8	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,1	3,2	x	x	x	3,5	3,7	4,0
dar. Männer	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,5	3,8	4,1
Frauen	3,3	2,8	2,8	x	x	x	3,4	3,6	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,3	2,5	x	x	x	3,1	3,1	3,3
15 bis unter 20 Jahre	3,8	1,6	1,4	x	x	x	2,1	1,8	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,4	x	x	x	4,3	4,5	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,7	x	x	x	5,5	5,7	6,4
Ausländer[*)]	12,1	6,5	6,5	x	x	x	6,3	7,5	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,4	3,5	x	x	x	3,9	4,1	4,4
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.435	1.310	1.343	125	9,5	-27	-1,8	-15,7	-18,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.698	1.533	1.540	165	10,8	-12	-0,7	-15,0	-17,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.711	1.548	1.554	163	10,5	-22	-1,3	-15,3	-17,6
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,0	3,9	x	x	x	4,4	4,6	4,8
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	592	642	680	-50	-7,8	-121	-17,0	-19,2	-17,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.357	1.096	1.109	261	23,8	124	10,1	-12,9	-13,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	483	315	317	169	53,6	117	32,1	-13,8	-14,9
Bedarfsgemeinschaften	1.069	876	889	193	22,1	85	8,7	-13,2	-12,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	185	197	188	-12	-6,1	-39	-17,4	-16,9	-8,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.288	1.103	906	x	x	62	5,1	10,1	18,4
Bestand	1.276	1.334	1.390	-58	-4,3	320	33,5	41,0	52,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Lichtenfels
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.248	1.194	1.185	54	4,5	-304	-19,6	-23,6	-25,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	685	690	735	-5	-0,7	-101	-12,8	-20,7	-20,5
57,8% Männer	396	396	435	-	-	-26	-6,2	-14,8	-12,8
42,2% Frauen	289	294	300	-5	-1,7	-75	-20,6	-27,4	-29,6
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	54	46	59	8	17,4	-24	-30,8	-42,5	-26,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	9	9	2	22,2	-2	-15,4	-18,2	-10,0
65,5% 50 Jahre und älter	449	464	480	-15	-3,2	-9	-2,0	-4,9	-7,0
57,8% dar. 55 Jahre und älter	396	409	421	-13	-3,2	5	1,3	-0,7	-3,0
18,1% Langzeitarbeitslose	124	128	135	-4	-3,1	-76	-38,0	-31,6	-30,1
18,2% Schwerbehinderte Menschen	125	136	128	-11	-8,1	10	8,7	11,5	0,8
11,4% Ausländer[*)]	78	67	69	11	16,4	14	21,9	-15,2	-21,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	210	204	207	6	2,9	49	30,4	2,5	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	101	104	111	-3	-2,9	25	32,9	-8,0	-9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	32	44	15	46,9	10	27,0	-30,4	-21,4
seit Jahresbeginn	1.370	1.160	956	x	x	-33	-2,4	-6,6	-8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	242	254	-28	-11,6	-20	-8,5	-1,2	-17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	92	96	120	-4	-4,2	-40	-30,3	-19,3	-31,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	52	34	-9	-17,3	10	30,3	-7,1	-41,4
seit Jahresbeginn	1.349	1.135	893	x	x	-155	-10,3	-10,6	-12,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,0	2,2	2,4
dar. Männer	1,9	1,9	2,1	x	x	x	2,0	2,2	2,4
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	2,0	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,1	1,4	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	1,0	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,1	3,2	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	4,4	x	x	x	4,1	4,3	4,8
Ausländer[*)]	2,9	2,5	2,7	x	x	x	2,5	3,1	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,2	2,5	2,6
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	699	707	751	-8	-1,1	-102	-12,7	-20,4	-20,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	807	829	853	-22	-2,7	-134	-14,2	-19,1	-19,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	820	844	867	-24	-2,8	-144	-14,9	-19,5	-20,2
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,7	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	592	642	680	-50	-7,8	-121	-17,0	-19,2	-17,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Lichtenfels
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.103	905	860	198	21,9	124	12,7	-8,2	-16,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	633	513	501	120	23,4	61	10,7	-12,0	-19,8
50,7% Männer	321	301	298	20	6,6	3	0,9	-8,5	-15,1
49,3% Frauen	312	212	203	100	47,2	58	22,8	-16,5	-25,9
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	73	46	45	27	58,7	21	40,4	-8,0	-25,0
5,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	10	9	26	x	22	157,1	-23,1	-47,1
28,4% 50 Jahre und älter	180	171	179	9	5,3	-12	-6,3	-10,5	-15,6
18,8% dar. 55 Jahre und älter	119	118	125	1	0,8	-16	-11,9	-9,2	-14,4
33,3% Langzeitarbeitslose	211	225	234	-14	-6,2	-64	-23,3	-19,1	-17,9
10,7% Schwerbehinderte Menschen	68	75	71	-7	-9,3	2	3,0	7,1	-12,3
39,8% Ausländer*)	252	109	96	143	131,2	156	162,5	-1,8	-24,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	269	114	102	155	136,0	170	171,7	22,6	-26,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	19	14	35	184,2	36	200,0	11,8	-50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	28	31	13	46,4	24	141,2	33,3	-6,1
seit Jahresbeginn	820	551	437	x	x	239	41,1	14,3	12,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	107	115	43	40,2	36	31,6	-27,2	16,2
dar. in Erwerbstätigkeit	16	18	15	-2	-11,1	-2	-11,1	-35,7	-31,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	9	18	33	x	3	7,7	-64,0	12,5
seit Jahresbeginn	741	591	484	x	x	122	19,7	17,0	35,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,6
dar. Männer	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Frauen	1,7	1,2	1,1	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,4
15 bis unter 20 Jahre	2,9	0,8	0,7	x	x	x	1,1	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,6
Ausländer*)	9,3	4,0	3,8	x	x	x	3,8	4,4	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,5	1,4	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	736	602	592	134	22,3	75	11,3	-9,6	-15,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	891	704	687	187	26,6	122	15,9	-9,5	-14,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	891	704	687	187	26,6	122	15,9	-9,5	-14,1
Unterbeschäftigungsquote	2,3	1,8	1,7	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.357	1.096	1.109	261	23,8	124	10,1	-12,9	-13,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	483	315	317	169	53,6	117	32,1	-13,8	-14,9
Bedarfsgemeinschaften	1.069	876	889	193	22,1	85	8,7	-13,2	-12,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

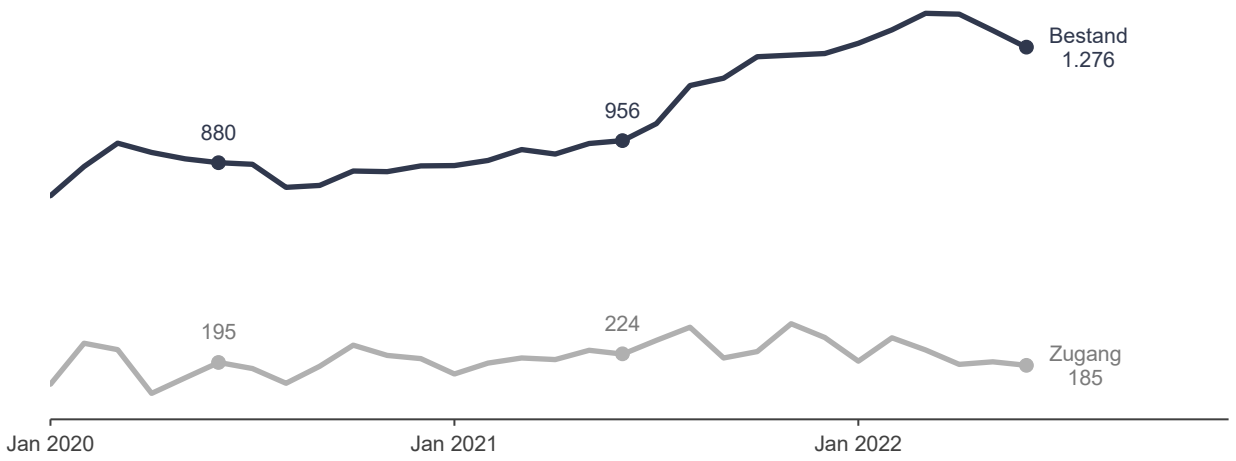
Gemeldete Arbeitsstellen

Lichtenfels

Juni 2022

Im Juni waren 1.276 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 58 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 320 Stellen mehr (+33 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 185 neue Arbeitsstellen, das waren 39 oder 17 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.288 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 62 oder 5%. Zudem wurden im Juni 248 Arbeitsstellen abgemeldet, 31 oder 14 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.266 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 116 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	185	-12	-6,1	-39	-17,4	1.288	62	5,1
dar. sofort zu besetzen	151	9	6,3	-23	-13,2	1.004	178	21,5
sozialversicherungspflichtig	183	-14	-7,1	-41	-18,3	1.284	62	5,1
dar. sofort zu besetzen	149	7	4,9	-25	-14,4	1.000	178	21,7
Bestand	1.276	-58	-4,3	320	33,5	1.337	421	45,9
dar. sofort zu besetzen	1.237	-63	-4,8	302	32,3	1.296	416	47,2
sozialversicherungspflichtig	1.271	-59	-4,4	317	33,2	1.331	418	45,7
dar. sofort zu besetzen	1.232	-64	-4,9	299	32,0	1.290	413	47,0
Abgang	248	-4	-1,6	31	14,3	1.266	116	10,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	247	-4	-1,6	30	13,8	1.258	111	9,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg, Stadt
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.614	3.312	3.353	302	9,1	-267	-6,9	-14,7	-13,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.780	1.681	1.754	99	5,9	-130	-6,8	-15,3	-16,7
54,8% Männer	976	960	997	16	1,7	-110	-10,1	-15,4	-18,1
45,2% Frauen	804	721	757	83	11,5	-20	-2,4	-15,1	-14,8
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	126	119	125	7	5,9	-64	-33,7	-39,9	-43,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	29	33	4	13,8	-7	-17,5	-23,7	-10,8
34,4% 50 Jahre und älter	612	602	626	10	1,7	-22	-3,5	-8,1	-7,1
23,8% dar. 55 Jahre und älter	424	422	440	2	0,5	-4	-0,9	-5,0	-1,8
29,9% Langzeitarbeitslose	533	523	549	10	1,9	-78	-12,8	-15,6	-11,9
9,1% Schwerbehinderte Menschen	162	170	169	-8	-4,7	-	-	3,0	-1,7
32,3% Ausländer[*)]	575	458	470	117	25,5	56	10,8	-12,3	-19,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	514	408	433	106	26,0	155	43,2	7,7	-4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	175	183	172	-8	-4,4	36	25,9	2,2	-11,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	67	97	8	11,9	-6	-7,4	-19,3	-8,5
seit Jahresbeginn	2.629	2.115	1.707	x	x	177	7,2	1,1	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	404	467	478	-63	-13,5	-33	-7,6	-3,5	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	159	187	208	-28	-15,0	-26	-14,1	-12,6	8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	88	85	-11	-12,5	-8	-9,4	1,1	-12,4
seit Jahresbeginn	2.561	2.157	1.690	x	x	89	3,6	6,0	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,0	4,1	x	x	x	4,5	4,7	4,9
dar. Männer	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,9	5,2	5,5
Frauen	3,9	3,5	3,7	x	x	x	4,1	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	4,0	4,2	4,3
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,2	3,4	x	x	x	4,2	3,9	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,9	5,0	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,4	x	x	x	5,2	5,4	5,5
Ausländer[*)]	10,2	8,1	8,8	x	x	x	9,7	9,8	11,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,3	4,5	x	x	x	4,9	5,1	5,4
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.094	2.004	2.061	90	4,5	-134	-6,0	-13,4	-15,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.447	2.257	2.309	190	8,4	-50	-2,0	-13,1	-14,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.480	2.287	2.340	193	8,4	-37	-1,5	-12,7	-13,9
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,3	5,5	x	x	x	5,9	6,1	6,3
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	652	672	697	-20	-3,0	-114	-14,9	-18,0	-19,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.472	2.206	2.233	266	12,1	-49	-1,9	-14,3	-15,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	821	697	728	124	17,8	45	5,8	-11,5	-9,2
Bedarfsgemeinschaften	2.006	1.793	1.813	213	11,9	-40	-1,9	-14,0	-14,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	303	331	329	-28	-8,5	-87	-22,3	7,8	16,7
Zugang seit Jahresbeginn	2.066	1.763	1.432	x	x	190	10,1	18,6	21,5
Bestand	1.939	1.927	1.897	12	0,6	473	32,3	39,7	43,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg, Stadt
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.429	1.451	1.517	-22	-1,5	-358	-20,0	-18,3	-14,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	750	786	826	-36	-4,6	-177	-19,1	-21,0	-22,7
58,0% Männer	435	443	481	-8	-1,8	-107	-19,7	-23,1	-22,0
42,0% Frauen	315	343	345	-28	-8,2	-70	-18,2	-18,1	-23,7
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	53	59	67	-6	-10,2	-51	-49,0	-45,4	-43,2
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	10	15	-4	-40,0	-8	-57,1	-37,5	-
39,1% 50 Jahre und älter	293	319	339	-26	-8,2	-42	-12,5	-9,9	-9,1
30,7% dar. 55 Jahre und älter	230	250	271	-20	-8,0	-24	-9,4	-4,9	0,4
14,1% Langzeitarbeitslose	106	107	108	-1	-0,9	-7	-6,2	-12,3	-16,3
10,5% Schwerbehinderte Menschen	79	87	88	-8	-9,2	-	-	7,4	2,3
20,1% Ausländer[*)]	151	165	163	-14	-8,5	-46	-23,4	-19,9	-30,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	249	253	-30	-12,0	12	5,8	11,2	-5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	133	150	142	-17	-11,3	16	13,7	7,1	-10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	42	49	-2	-4,8	-	-	13,5	-9,3
seit Jahresbeginn	1.493	1.274	1.025	x	x	9	0,6	-0,2	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	232	272	276	-40	-14,7	-28	-10,8	2,6	4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	123	144	151	-21	-14,6	-24	-16,3	-8,3	-2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	42	45	-11	-26,2	-14	-31,1	31,3	-4,3
seit Jahresbeginn	1.474	1.242	970	x	x	2	0,1	2,5	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,4	2,5
dar. Männer	2,0	2,0	2,2	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Frauen	1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,9	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,3	1,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,1	1,6	x	x	x	1,5	1,7	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,9
55 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,3	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Ausländer[*)]	2,7	2,9	3,1	x	x	x	3,7	3,9	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,6	2,8
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	775	809	850	-34	-4,2	-168	-17,8	-19,9	-21,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	860	911	955	-51	-5,6	-201	-18,9	-19,3	-20,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	892	940	985	-48	-5,1	-189	-17,5	-18,3	-19,4
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,5	2,7	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	652	672	697	-20	-3,0	-114	-14,9	-18,0	-19,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg, Stadt
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.185	1.861	1.836	324	17,4	91	4,3	-11,6	-13,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.030	895	928	135	15,1	47	4,8	-9,5	-10,4
52,5% Männer	541	517	516	24	4,6	-3	-0,6	-7,5	-14,0
47,5% Frauen	489	378	412	111	29,4	50	11,4	-12,1	-5,5
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	73	60	58	13	21,7	-13	-15,1	-33,3	-43,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	19	18	8	42,1	1	3,8	-13,6	-18,2
31,0% 50 Jahre und älter	319	283	287	36	12,7	20	6,7	-6,0	-4,7
18,8% dar. 55 Jahre und älter	194	172	169	22	12,8	20	11,5	-5,0	-5,1
41,5% Langzeitarbeitslose	427	416	441	11	2,6	-71	-14,3	-16,5	-10,7
8,1% Schwerbehinderte Menschen	83	83	81	-	-	-	-	-1,2	-5,8
41,2% Ausländer[*)]	424	293	307	131	44,7	102	31,7	-7,3	-10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	295	159	180	136	85,5	143	94,1	2,6	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	42	33	30	9	27,3	20	90,9	-15,4	-16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	25	48	10	40,0	-6	-14,6	-45,7	-7,7
seit Jahresbeginn	1.136	841	682	x	x	168	17,4	3,1	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	172	195	202	-23	-11,8	-5	-2,8	-11,0	9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	36	43	57	-7	-16,3	-2	-5,3	-24,6	54,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	46	40	-	-	6	15,0	-16,4	-20,0
seit Jahresbeginn	1.087	915	720	x	x	87	8,7	11,2	19,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,4
dar. Männer	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,7
Frauen	2,4	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,2	x	x	x	1,8	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,1	1,9	x	x	x	2,7	2,3	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Ausländer[*)]	7,5	5,2	5,8	x	x	x	6,0	5,9	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,4	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.319	1.195	1.211	124	10,4	34	2,6	-8,4	-9,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.587	1.346	1.354	241	17,9	151	10,5	-8,3	-9,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.588	1.347	1.355	241	17,9	152	10,6	-8,2	-9,5
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,1	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.472	2.206	2.233	266	12,1	-49	-1,9	-14,3	-15,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	821	697	728	124	17,8	45	5,8	-11,5	-9,2
Bedarfsgemeinschaften	2.006	1.793	1.813	213	11,9	-40	-1,9	-14,0	-14,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

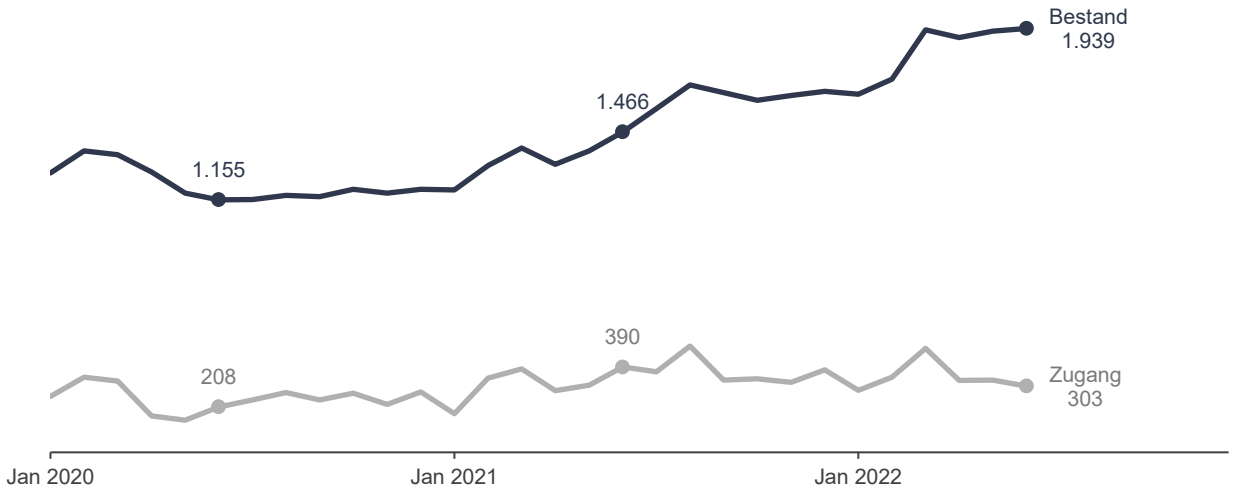
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg, Stadt

Juni 2022

Im Juni waren 1.939 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 12 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 473 Stellen mehr (+32 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 303 neue Arbeitsstellen, das waren 87 oder 22 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.066 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 190 oder 10%. Zudem wurden im Juni 288 Arbeitsstellen abgemeldet, 20 oder 6 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.752 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 137 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	303	-28	-8,5	-87	-22,3	2.066	190	10,1
dar. sofort zu besetzen	184	-55	-23,0	-75	-29,0	1.301	103	8,6
sozialversicherungspflichtig	302	-28	-8,5	-85	-22,0	2.053	185	9,9
dar. sofort zu besetzen	183	-55	-23,1	-74	-28,8	1.293	100	8,4
Bestand	1.939	12	0,6	473	32,3	1.840	496	36,9
dar. sofort zu besetzen	1.821	-2	-0,1	449	32,7	1.719	464	37,0
sozialversicherungspflichtig	1.924	13	0,7	460	31,4	1.824	481	35,9
dar. sofort zu besetzen	1.806	-1	-0,1	436	31,8	1.703	451	36,0
Abgang	288	-4	-1,4	-20	-6,5	1.752	137	8,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	286	-4	-1,4	-20	-6,5	1.739	133	8,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.829	3.414	3.483	415	12,2	-368	-8,8	-19,6	-18,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.915	1.790	1.920	125	7,0	-374	-16,3	-24,7	-22,8
55,8% Männer	1.069	1.072	1.153	-3	-0,3	-260	-19,6	-21,9	-20,0
44,2% Frauen	846	718	767	128	17,8	-114	-11,9	-28,6	-26,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	154	164	169	-10	-6,1	-42	-21,4	-27,4	-32,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	28	33	4	14,3	-5	-13,5	-37,8	-43,1
49,6% 50 Jahre und älter	949	945	988	4	0,4	-147	-13,4	-15,6	-15,3
40,7% dar. 55 Jahre und älter	780	786	812	-6	-0,8	-90	-10,3	-8,9	-8,5
24,6% Langzeitarbeitslose	472	473	501	-1	-0,2	-114	-19,5	-20,1	-14,2
15,4% Schwerbehinderte Menschen	294	298	291	-4	-1,3	-24	-7,5	-5,7	-11,6
18,0% Ausländer[*)]	344	212	229	132	62,3	69	25,1	-30,0	-28,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	636	484	551	152	31,4	147	30,1	-4,3	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	226	206	248	20	9,7	19	9,2	-8,4	2,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	88	98	21	23,9	26	31,3	-18,5	-12,5
seit Jahresbeginn	3.393	2.757	2.273	x	x	3	0,1	-5,0	-5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	515	614	655	-99	-16,1	-62	-10,7	-0,2	-8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	182	210	272	-28	-13,3	-53	-22,6	-22,2	-22,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	103	101	-13	-12,6	-10	-10,0	24,1	-3,8
seit Jahresbeginn	3.465	2.950	2.336	x	x	-112	-3,1	-1,7	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,2	x	x	x	2,6	2,7	2,8
dar. Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,8	2,9	3,0
Frauen	2,1	1,7	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,1	2,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	1,2	1,4	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,3	3,4	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,9	x	x	x	4,2	4,2	4,5
Ausländer[*)]	7,1	4,4	5,0	x	x	x	6,1	6,7	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,4	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.115	1.995	2.113	120	6,0	-360	-14,5	-22,0	-20,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.518	2.257	2.358	261	11,6	-224	-8,2	-20,2	-20,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.551	2.285	2.386	266	11,6	-217	-7,8	-19,9	-19,8
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,6	2,7	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.186	1.217	1.249	-31	-2,5	-223	-15,8	-15,5	-16,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.974	1.464	1.475	510	34,8	288	17,1	-14,6	-14,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	810	528	515	282	53,5	242	42,6	-8,9	-12,9
Bedarfsgemeinschaften	1.540	1.147	1.155	393	34,3	223	16,9	-14,0	-14,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	279	340	353	-61	-17,9	-122	-30,4	26,4	19,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.881	1.602	1.262	x	x	-82	-4,2	2,6	-2,4
Bestand	1.948	1.974	1.929	-26	-1,3	504	34,9	48,6	45,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.316	2.343	2.456	-27	-1,2	-655	-22,0	-21,4	-17,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.260	1.307	1.412	-47	-3,6	-399	-24,1	-23,4	-22,0
58,4% Männer	736	778	839	-42	-5,4	-202	-21,5	-19,0	-17,6
41,6% Frauen	524	529	573	-5	-0,9	-197	-27,3	-29,2	-27,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	109	129	126	-20	-15,5	-47	-30,1	-24,1	-31,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	20	21	-1	-5,0	-9	-32,1	-33,3	-47,5
57,2% 50 Jahre und älter	721	750	797	-29	-3,9	-143	-16,6	-15,9	-14,5
49,0% dar. 55 Jahre und älter	617	646	678	-29	-4,5	-103	-14,3	-11,3	-8,7
21,9% Langzeitarbeitslose	276	284	305	-8	-2,8	-46	-14,3	-16,2	-6,4
18,7% Schwerbehinderte Menschen	235	240	230	-5	-2,1	-6	-2,5	-4,4	-10,9
7,4% Ausländer[*)]	93	103	118	-10	-9,7	-54	-36,7	-28,5	-27,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	329	333	389	-4	-1,2	-23	-6,5	-5,7	-9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	164	179	215	-15	-8,4	-26	-13,7	-7,7	-4,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	70	72	-	-	8	12,9	-2,8	-14,3
seit Jahresbeginn	2.358	2.029	1.696	x	x	-238	-9,2	-9,6	-10,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	363	420	474	-57	-13,6	-19	-5,0	-3,0	-13,0
dar. in Erwerbstätigkeit	151	185	235	-34	-18,4	-44	-22,6	-20,3	-25,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	58	80	6	10,3	11	20,8	-12,1	8,1
seit Jahresbeginn	2.473	2.110	1.690	x	x	-169	-6,4	-6,6	-7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,9	1,9	2,0
dar. Männer	1,6	1,6	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,4	1,3	x	x	x	1,6	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,9	0,9	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,9
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	3,3	x	x	x	3,5	3,5	3,8
Ausländer[*)]	1,9	2,1	2,6	x	x	x	3,2	3,2	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,3
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.291	1.330	1.437	-39	-2,9	-399	-23,6	-23,2	-21,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.449	1.491	1.591	-42	-2,8	-405	-21,8	-21,9	-21,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.481	1.518	1.619	-37	-2,4	-399	-21,2	-21,6	-21,1
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	1.186	1.217	1.249	-31	-2,5	-223	-15,8	-15,5	-16,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.513	1.071	1.027	442	41,3	287	23,4	-15,4	-19,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	655	483	508	172	35,6	25	4,0	-28,0	-25,0
50,8% Männer	333	294	314	39	13,3	-58	-14,8	-28,8	-25,8
49,2% Frauen	322	189	194	133	70,4	83	34,7	-26,7	-23,6
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	45	35	43	10	28,6	5	12,5	-37,5	-34,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	8	12	5	62,5	4	44,4	-46,7	-33,3
34,8% 50 Jahre und älter	228	195	191	33	16,9	-4	-1,7	-14,5	-18,4
24,9% dar. 55 Jahre und älter	163	140	134	23	16,4	13	8,7	3,7	-6,9
29,9% Langzeitarbeitslose	196	189	196	7	3,7	-68	-25,8	-25,3	-24,0
9,0% Schwerbehinderte Menschen	59	58	61	1	1,7	-18	-23,4	-10,8	-14,1
38,3% Ausländer[*]	251	109	111	142	130,3	123	96,1	-31,4	-28,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	151	162	156	103,3	170	124,1	-1,3	16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	62	27	33	35	129,6	45	x	-12,9	83,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	18	26	21	116,7	18	85,7	-50,0	-7,1
seit Jahresbeginn	1.035	728	577	x	x	241	30,4	10,8	14,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	194	181	-42	-21,6	-43	-22,1	6,6	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	31	25	37	6	24,0	-9	-22,5	-34,2	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	45	21	-19	-42,2	-21	-44,7	164,7	-32,3
seit Jahresbeginn	992	840	646	x	x	57	6,1	13,5	15,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,7	0,5	0,6	x	x	x	0,7	0,8	0,8
dar. Männer	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,8	0,9	0,9
Frauen	0,8	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,4	0,5	x	x	x	0,4	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,2	0,4	x	x	x	0,3	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,7	0,7
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,7	0,6	x	x	x	0,7	0,7	0,7
Ausländer[*]	5,2	2,2	2,4	x	x	x	2,8	3,5	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,8	0,6	0,6	x	x	x	0,8	0,8	0,8
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	824	665	676	159	23,9	39	5,0	-19,4	-18,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.069	766	767	303	39,6	181	20,4	-16,5	-16,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.070	767	767	303	39,5	182	20,5	-16,4	-16,9
Unterbeschäftigungsquote	1,2	0,9	0,9	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.974	1.464	1.475	510	34,8	288	17,1	-14,6	-14,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	810	528	515	282	53,5	242	42,6	-8,9	-12,9
Bedarfsgemeinschaften	1.540	1.147	1.155	393	34,3	223	16,9	-14,0	-14,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

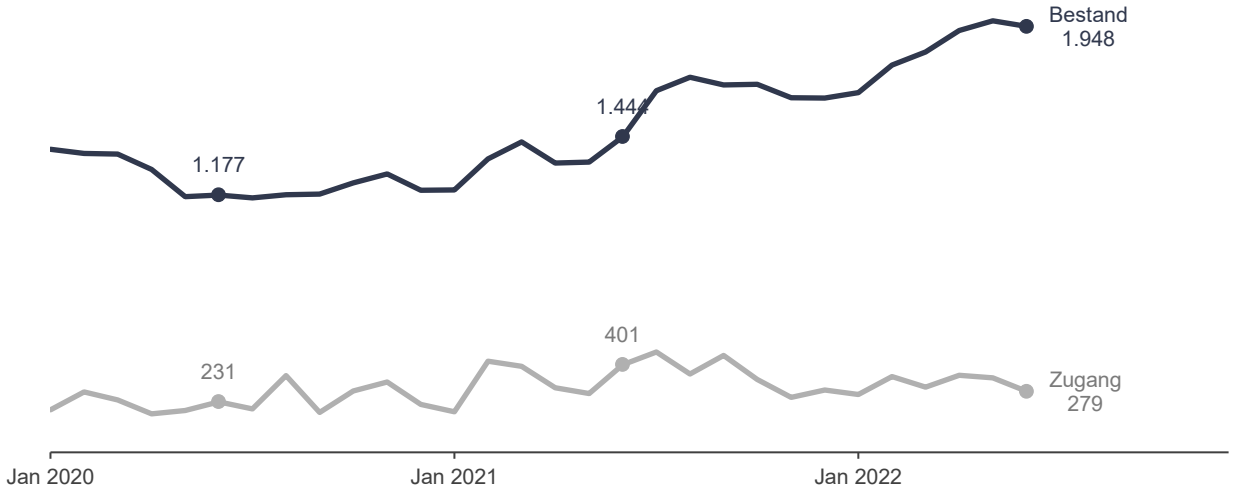
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg

Juni 2022

Im Juni waren 1.948 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 26 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 504 Stellen mehr (+35 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 279 neue Arbeitsstellen, das waren 122 oder 30 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.881 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 82 oder 4%. Zudem wurden im Juni 310 Arbeitsstellen abgemeldet, 26 oder 9 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.583 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 105 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	279	-61	-17,9	-122	-30,4	1.881	-82	-4,2
dar. sofort zu besetzen	216	-44	-16,9	-34	-13,6	1.383	194	16,3
sozialversicherungspflichtig	279	-59	-17,5	-121	-30,3	1.870	-89	-4,5
dar. sofort zu besetzen	216	-42	-16,3	-33	-13,3	1.376	191	16,1
Bestand	1.948	-26	-1,3	504	34,9	1.850	507	37,7
dar. sofort zu besetzen	1.912	-24	-1,2	538	39,2	1.806	515	39,9
sozialversicherungspflichtig	1.938	-26	-1,3	499	34,7	1.842	502	37,5
dar. sofort zu besetzen	1.902	-24	-1,2	533	38,9	1.798	511	39,7
Abgang	310	13	4,4	26	9,2	1.583	-105	-6,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	310	13	4,4	26	9,2	1.576	-106	-6,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Forchheim
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.083	2.830	2.855	253	8,9	-399	-11,5	-19,4	-18,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.804	1.600	1.615	204	12,8	-120	-6,2	-20,6	-22,2
52,3% Männer	943	903	907	40	4,4	-131	-12,2	-19,4	-23,1
47,7% Frauen	861	697	708	164	23,5	11	1,3	-22,1	-21,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	136	118	110	18	15,3	-23	-14,5	-28,9	-35,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	19	17	6	31,6	-2	-7,4	-36,7	-37,0
48,6% 50 Jahre und älter	876	831	864	45	5,4	-15	-1,7	-7,9	-6,0
36,9% dar. 55 Jahre und älter	665	637	673	28	4,4	1	0,2	-4,5	-1,9
25,8% Langzeitarbeitslose	465	473	476	-8	-1,7	-36	-7,2	-5,8	-6,1
12,1% Schwerbehinderte Menschen	218	231	231	-13	-5,6	7	3,3	13,8	13,8
31,2% Ausländer[*)]	562	325	273	237	72,9	192	51,9	-16,7	-34,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	634	470	438	164	34,9	254	66,8	0,9	-16,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	250	183	201	67	36,6	105	72,4	-8,0	-13,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	86	68	-7	-8,1	3	3,9	-26,5	-39,8
seit Jahresbeginn	3.004	2.370	1.900	x	x	-11	-0,4	-10,1	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	424	487	540	-63	-12,9	-48	-10,2	-7,4	-18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	141	166	246	-25	-15,1	-56	-28,4	-20,6	-23,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	71	78	15	21,1	3	3,6	-37,7	-25,0
seit Jahresbeginn	2.952	2.528	2.041	x	x	-158	-5,1	-4,2	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,4	2,4	x	x	x	2,9	3,0	3,1
dar. Männer	2,6	2,5	2,5	x	x	x	3,0	3,1	3,3
Frauen	2,7	2,2	2,3	x	x	x	2,7	2,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,6	1,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,7	x	x	x	1,2	1,3	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	3,3	x	x	x	3,5	3,5	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,8	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,4
Ausländer[*)]	11,4	6,6	5,8	x	x	x	7,8	8,2	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,6	2,7	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.036	1.835	1.848	201	11,0	-150	-6,9	-19,7	-20,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.305	2.084	2.106	221	10,6	-121	-5,0	-17,9	-18,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.324	2.102	2.124	222	10,6	-120	-4,9	-17,8	-18,5
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,1	3,1	x	x	x	3,6	3,8	3,8
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	821	875	914	-54	-6,2	-214	-20,7	-23,6	-21,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.944	1.827	1.830	117	6,4	-93	-4,6	-11,9	-12,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	733	729	710	4	0,5	-52	-6,7	-8,8	-10,9
Bedarfsgemeinschaften	1.502	1.396	1.404	106	7,6	-30	-1,9	-10,0	-10,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	250	305	355	-55	-18,0	-33	-11,7	3,7	7,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.611	1.361	1.056	x	x	77	5,0	8,8	10,3
Bestand	1.283	1.265	1.166	18	1,4	264	25,9	32,6	31,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Forchheim
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.526	1.539	1.611	-13	-0,8	-460	-23,2	-22,9	-19,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	959	985	1.048	-26	-2,6	-295	-23,5	-25,7	-22,9
57,8% Männer	554	569	583	-15	-2,6	-136	-19,7	-22,7	-22,9
42,2% Frauen	405	416	465	-11	-2,6	-159	-28,2	-29,5	-22,9
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	70	83	80	-13	-15,7	-45	-39,1	-34,6	-39,4
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	12	12	-	-	-5	-29,4	-40,0	-33,3
60,6% 50 Jahre und älter	581	591	635	-10	-1,7	-86	-12,9	-12,7	-6,9
50,7% dar. 55 Jahre und älter	486	495	537	-9	-1,8	-50	-9,3	-8,8	-3,4
22,6% Langzeitarbeitslose	217	227	222	-10	-4,4	1	0,5	6,6	6,7
16,6% Schwerbehinderte Menschen	159	163	168	-4	-2,5	11	7,4	11,6	19,1
11,7% Ausländer[*)]	112	113	122	-1	-0,9	-52	-31,7	-36,9	-36,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	265	306	-11	-4,2	1	0,4	-16,9	-14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	129	137	170	-8	-5,8	7	5,7	-23,0	-17,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	44	52	-	-	-13	-22,8	-27,9	-28,8
seit Jahresbeginn	1.876	1.622	1.357	x	x	-263	-12,3	-14,0	-13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	274	321	371	-47	-14,6	-29	-9,6	-3,3	-18,3
dar. in Erwerbstätigkeit	116	138	217	-22	-15,9	-47	-28,8	-20,7	-23,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	38	37	8	21,1	1	2,2	-20,8	-32,7
seit Jahresbeginn	1.956	1.682	1.361	x	x	-221	-10,2	-10,2	-11,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,9	2,0	2,0
dar. Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Frauen	1,3	1,3	1,5	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,2	1,1	x	x	x	1,6	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,7	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,5
Ausländer[*)]	2,3	2,3	2,6	x	x	x	3,5	3,8	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	975	997	1.058	-22	-2,2	-286	-22,7	-25,5	-23,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.080	1.109	1.175	-29	-2,6	-272	-20,1	-23,4	-20,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.099	1.127	1.193	-28	-2,5	-271	-19,8	-23,1	-20,5
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,0	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	821	875	914	-54	-6,2	-214	-20,7	-23,6	-21,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Forchheim
Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.557	1.291	1.244	266	20,6	61	4,1	-14,8	-17,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	845	615	567	230	37,4	175	26,1	-10,9	-21,0
46,0% Männer	389	334	324	55	16,5	5	1,3	-13,2	-23,6
54,0% Frauen	456	281	243	175	62,3	170	59,4	-7,9	-17,3
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	66	35	30	31	88,6	22	50,0	-10,3	-21,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	7	5	6	85,7	3	30,0	-30,0	-44,4
34,9% 50 Jahre und älter	295	240	229	55	22,9	71	31,7	6,7	-3,4
21,2% dar. 55 Jahre und älter	179	142	136	37	26,1	51	39,8	14,5	4,6
29,3% Langzeitarbeitslose	248	246	254	2	0,8	-37	-13,0	-14,9	-15,1
7,0% Schwerbehinderte Menschen	59	68	63	-9	-13,2	-4	-6,3	19,3	1,6
53,3% Ausländer[*)]	450	212	151	238	112,3	244	118,4	0,5	-32,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	380	205	132	175	85,4	253	199,2	39,5	-21,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	46	31	75	163,0	98	x	119,0	24,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	42	16	-7	-16,7	16	84,2	-25,0	-60,0
seit Jahresbeginn	1.128	748	543	x	x	252	28,8	-0,1	-9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	166	169	-16	-9,6	-19	-11,2	-14,4	-18,0
dar. in Erwerbstätigkeit	25	28	29	-3	-10,7	-9	-26,5	-20,0	-25,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	33	41	7	21,2	2	5,3	-50,0	-16,3
seit Jahresbeginn	996	846	680	x	x	63	6,8	10,7	19,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	0,9	0,8	x	x	x	1,0	1,0	1,1
dar. Männer	1,1	0,9	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,2
Frauen	1,5	0,9	0,8	x	x	x	0,9	1,0	0,9
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,5	0,4	x	x	x	0,6	0,5	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,3	0,2	x	x	x	0,4	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,0	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre	1,1	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,8
Ausländer[*)]	9,1	4,3	3,2	x	x	x	4,3	4,5	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,0	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,2
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.061	838	790	223	26,6	136	14,7	-11,4	-17,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.225	975	931	250	25,6	151	14,1	-10,6	-15,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.225	975	931	250	25,6	151	14,1	-10,6	-15,7
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.944	1.827	1.830	117	6,4	-93	-4,6	-11,9	-12,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	733	729	710	4	0,5	-52	-6,7	-8,8	-10,9
Bedarfsgemeinschaften	1.502	1.396	1.404	106	7,6	-30	-1,9	-10,0	-10,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

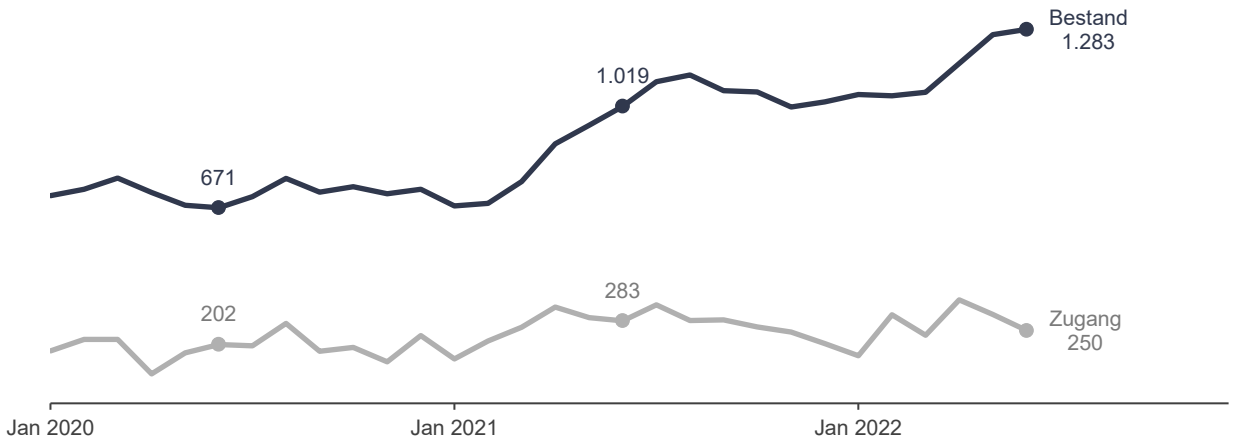
Gemeldete Arbeitsstellen

Forchheim

Juni 2022

Im Juni waren 1.283 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 18 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 264 Stellen mehr (+26 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 250 neue Arbeitsstellen, das waren 33 oder 12 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.611 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 77 oder 5%. Zudem wurden im Juni 228 Arbeitsstellen abgemeldet, 11 oder 5 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.369 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 96 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	250	-55	-18,0	-33	-11,7	1.611	77	5,0
dar. sofort zu besetzen	165	-24	-12,7	-1	-0,6	1.125	206	22,4
sozialversicherungspflichtig	250	-55	-18,0	-33	-11,7	1.610	78	5,1
dar. sofort zu besetzen	165	-24	-12,7	-1	-0,6	1.125	206	22,4
Bestand	1.283	18	1,4	264	25,9	1.149	318	38,3
dar. sofort zu besetzen	1.234	52	4,4	279	29,2	1.093	314	40,4
sozialversicherungspflichtig	1.283	18	1,4	267	26,3	1.149	323	39,0
dar. sofort zu besetzen	1.234	52	4,4	282	29,6	1.093	318	41,0
Abgang	228	22	10,7	11	5,1	1.369	96	7,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	228	22	10,7	12	5,6	1.368	99	7,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen nach Gemeinden und Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand Juni 2022)
Juni 2022

Region	Juni 2022	Juni 2021	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
	1	2	3	4	5	6	7
727 AA Bamberg – Coburg	10.870	11.775	- 905	- 7,7	5.608	5.262	48,4
09461 Bamberg, Stadt	1.780	1.910	- 130	- 6,8	750	1.030	57,9
09463 Coburg, Stadt	1.231	1.247	- 16	- 1,3	450	781	63,4
09471 Bamberg	1.915	2.289	- 374	- 16,3	1.260	655	34,2
09471111 Altendorf	26	33	- 7	- 21,2	20	6	23,1
09471115 Baunach, Stadt	51	71	- 20	- 28,2	33	18	35,3
09471117 Bischberg	70	100	- 30	- 30,0	48	22	31,4
09471119 Breitengüßbach	55	69	- 14	- 20,3	35	20	36,4
09471120 Burgebrach, Markt	91	86	5	5,8	62	29	31,9
09471122 Burgwindheim, Markt	15	15	-	-	11	4	26,7
09471123 Buttenheim, Markt	41	46	- 5	- 10,9	26	15	36,6
09471128 Ebrach, Markt	20	33	- 13	- 39,4	10	10	50,0
09471131 Frensdorf	52	69	- 17	- 24,6	35	17	32,7
09471133 Gerach	15	16	- 1	- 6,3	10	5	33,3
09471137 Gundelsheim	49	37	12	32,4	32	17	34,7
09471140 Hallstadt, Stadt	149	212	- 63	- 29,7	84	65	43,6
09471142 Heiligenstadt i.OFr., Markt	52	44	8	18,2	32	20	38,5
09471145 Hirschaid, Markt	186	213	- 27	- 12,7	135	51	27,4
09471150 Kemmern	27	38	- 11	- 28,9	18	9	33,3
09471151 Königsfeld	14	11	3	27,3	*	*	*
09471152 Lauter	14	22	- 8	- 36,4	*	*	*
09471154 Lisberg	23	32	- 9	- 28,1	16	7	30,4
09471155 Litzendorf	57	83	- 26	- 31,3	49	8	14,0
09471159 Memmelsdorf	120	145	- 25	- 17,2	72	48	40,0
09471165 Oberhaid	79	82	- 3	- 3,7	46	33	41,8
09471169 Pettstadt	18	26	- 8	- 30,8	*	*	*
09471172 Pommersfelden	31	39	- 8	- 20,5	19	12	38,7
09471173 Priesendorf	33	31	2	6,5	16	17	51,5
09471174 Rattelsdorf, Markt	70	68	2	2,9	47	23	32,9
09471175 Reckendorf	30	21	9	42,9	22	8	26,7
09471185 Scheßlitz, Stadt	69	88	- 19	- 21,6	49	20	29,0
09471186 Schönbrunn i.Steigerwald	21	17	4	23,5	14	7	33,3
09471189 Stadelhofen	8	9	- 1	- 11,1	8	-	-
09471191 Stegaurach	92	114	- 22	- 19,3	53	39	42,4
09471195 Strullendorf	100	155	- 55	- 35,5	70	30	30,0
09471207 Viereth-Trunstadt	48	49	- 1	- 2,0	28	20	41,7
09471208 Walsdorf	51	40	11	27,5	33	18	35,3
09471209 Wattendorf	5	8	- 3	- 37,5	*	*	*
09471214 Zapfendorf, Markt	58	86	- 28	- 32,6	34	24	41,4
09471220 Schlüsselfeld, Stadt	75	81	- 6	- 7,4	48	27	36,0

Region	Juni 2022	Juni 2021	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09473 Coburg	1.697	1.769	- 72	- 4,1	885	812	47,8
09473112 Ahorn	85	71	14	19,7	38	47	55,3
09473120 Dörfles-Esbach	75	92	- 17	- 18,5	35	40	53,3
09473121 Ebersdorf b.Coburg	137	113	24	21,2	71	66	48,2
09473132 Großheirath	32	35	- 3	- 8,6	21	11	34,4
09473134 Grub a.Forst	54	43	11	25,6	28	26	48,1
09473138 Itzgrund	26	42	- 16	- 38,1	17	9	34,6
09473141 Lautertal	57	57	-	-	34	23	40,4
09473144 Meeder	44	64	- 20	- 31,3	31	13	29,5
09473151 Neustadt b.Coburg, Stadt	371	370	1	0,3	188	183	49,3
09473153 Niederfüllbach	27	32	- 5	- 15,6	10	17	63,0
09473158 Bad Rodach, Stadt	149	140	9	6,4	77	72	48,3
09473159 Rödental, Stadt	287	318	- 31	- 9,7	137	150	52,3
09473165 Seßlach, Stadt	43	54	- 11	- 20,4	24	19	44,2
09473166 Sonnefeld	78	86	- 8	- 9,3	57	21	26,9
09473170 Untersiemau	81	66	15	22,7	49	32	39,5
09473174 Weidhausen b.Coburg	58	67	- 9	- 13,4	29	29	50,0
09473175 Weitramsdorf	93	119	- 26	- 21,8	39	54	58,1
09474 Forchheim	1.804	1.924	- 120	- 6,2	959	845	46,8
09474119 Dormitz	21	21	-	-	11	10	47,6
09474121 Ebermannstadt, Stadt	105	124	- 19	- 15,3	55	50	47,6
09474122 Effeltrich	22	31	- 9	- 29,0	15	7	31,8
09474123 Eggolsheim, Markt	91	103	- 12	- 11,7	46	45	49,5
09474124 Egloffstein, Markt	40	39	1	2,6	21	19	47,5
09474126 Forchheim, Stadt	667	729	- 62	- 8,5	301	366	54,9
09474129 Gößweinstein, Markt	70	70	-	-	37	33	47,1
09474132 Gräfenberg, Stadt	77	78	- 1	- 1,3	35	42	54,5
09474133 Hallerndorf	59	64	- 5	- 7,8	43	16	27,1
09474134 Hausen	35	43	- 8	- 18,6	17	18	51,4
09474135 Heroldsbach	67	65	2	3,1	43	24	35,8
09474137 Hetzles	11	15	- 4	- 26,7	11	-	-
09474138 Hiltpoltstein, Markt	31	11	20	181,8	14	17	54,8
09474140 Igensdorf, Markt	64	68	- 4	- 5,9	41	23	35,9
09474143 Kirchehrenbach	25	37	- 12	- 32,4	17	8	32,0
09474144 Kleinsendelbach	15	15	-	-	9	6	40,0
09474145 Kunreuth	19	7	12	171,4	16	3	15,8
09474146 Langensendelbach	30	34	- 4	- 11,8	20	10	33,3
09474147 Leutenbach	16	12	4	33,3	10	6	37,5
09474154 Neunkirchen a.Brand, Markt	98	111	- 13	- 11,7	68	30	30,6
09474156 Obertrubach	48	40	8	20,0	24	24	50,0
09474158 Pinzberg	21	25	- 4	- 16,0	12	9	42,9
09474160 Poxdorf	23	12	11	91,7	15	8	34,8
09474161 Pretzfeld, Markt	30	40	- 10	- 25,0	18	12	40,0
09474168 Unterleinleiter	16	24	- 8	- 33,3	10	6	37,5
09474171 Weilersbach	26	30	- 4	- 13,3	15	11	42,3
09474173 Weißenohe	18	19	- 1	- 5,3	9	9	50,0
09474175 Wiesenthau	18	16	2	12,5	11	7	38,9
09474176 Wiesenttal, Markt	41	41	-	-	15	26	63,4
09476 Kronach	1.125	1.278	- 153	- 12,0	619	506	45,0
09476145 Kronach, Stadt	335	398	- 63	- 15,8	165	170	50,7
09476146 Küps, Markt	134	145	- 11	- 7,6	69	65	48,5
09476152 Ludwigsstadt, Stadt	60	61	- 1	- 1,6	36	24	40,0
09476154 Mitwitz, Markt	46	50	- 4	- 8,0	26	20	43,5

Region	Juni 2022	Juni 2021	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09476159 Nordhalben, Markt	35	45	- 10	- 22,2	18	17	48,6
09476164 Pressig, Markt	63	73	- 10	- 13,7	35	28	44,4
09476166 Reichenbach	11	9	2	22,2	*	*	*
09476171 Schneckenlohe	11	25	- 14	- 56,0	*	*	*
09476175 Steinbach a.Wald	52	45	7	15,6	29	23	44,2
09476177 Steinwiesen, Markt	65	73	- 8	- 11,0	38	27	41,5
09476178 Stockheim	77	66	11	16,7	47	30	39,0
09476179 Tettau, Markt	36	33	3	9,1	17	19	52,8
09476180 Teuschnitz, Stadt	39	39	-	-	23	16	41,0
09476182 Tschirn	9	15	- 6	- 40,0	6	3	33,3
09476183 Marktrodach, Markt	45	70	- 25	- 35,7	23	22	48,9
09476184 Wallenfels, Stadt	28	28	-	-	14	14	50,0
09476185 Weißenbrunn	40	53	- 13	- 24,5	27	13	32,5
09476189 Wilhelmsthal	39	50	- 11	- 22,0	28	11	28,2
09478 Lichtenfels	1.318	1.358	- 40	- 2,9	685	633	48,0
09478111 Altenkunstadt	94	101	- 7	- 6,9	56	38	40,4
09478116 Burgkunstadt, Stadt	150	157	- 7	- 4,5	75	75	50,0
09478120 Ebensfeld, Markt	82	79	3	3,8	49	33	40,2
09478127 Hochstadt a.Main	20	23	- 3	- 13,0	13	7	35,0
09478139 Lichtenfels, Stadt	448	483	- 35	- 7,2	213	235	52,5
09478143 Marktgraitz, Markt	13	19	- 6	- 31,6	9	4	30,8
09478144 Marktzeuln, Markt	27	40	- 13	- 32,5	14	13	48,1
09478145 Michelau i.OFr.	131	128	3	2,3	74	57	43,5
09478155 Redwitz a.d.Rodach	93	101	- 8	- 7,9	37	56	60,2
09478165 Bad Staffelstein, Stadt	195	163	32	19,6	101	94	48,2
09478176 Weismain, Stadt	65	64	1	1,6	44	21	32,3

Erstellungsdatum: 24.06.2022, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 46923

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.